

Teltower Kreisblatt

Cageszeitung für den Kreis Celtow

Umtliche Zeitung des preußischen Landfreises Teltow

Das Sellower Kreishlatt erscheint werkläglich. Bezugspreis monallich RM. 1,85 einschließlich Botenlohn; durch die Post zugestellt monallich KM. 1,96. — Bestellungen nehmen an alle Post anstalten, Briefträger und unsere Aebenstellen im Kreise Seltow. — Anzeigen II. ausstigender Preistliste 18. — Berlag und Schriftettung: Berlin W 35, Lithowstraße 87. — Fernrüf: D 2 Lithow 6672. Bahlungen: Postschein Rection - G -, Berlin W 35. — Gerichts und Sersülungsort: Berlin Schöneberg.



Der neue Gauteiter ber Rurmart. Der Führer hat ben bisherigen fieltvertretenden Cauleiter des Caues Kestiasen-Siid, Em i I St il rh, zum Cauleiter des Gaues Kurmark der RSDAB, ernannt. (Transozean.)

Ein Abschiedsworf der "Rofen Erde" für Gauleiter Stürk

iir Gauleiter Stüth

311 Ernennung des Stellvertretenden Gauleiters von Weitblem-Süd, B9, Emil Stärt, aum Gauleiter der Rutmarl schreibt die "Weitfälische Landeszeitung — Rote Erde". Dit stopen wir den Freitag die Rachtsgeitung — Rote Erde". Dit stopen vor am Freitag die Rachtsgeitung — Rote Erde". Dit stopen wir am Freitag die Rachtsgeitung den der einem nernang mieres Sellvertretenden Gauleiters zum Gauleiter der Rutmarl. Wenn wir auch glädlich sind über die Essung und Richung, die der Führer nun schon zum zweiten Wale in einem luzen Zeitraum unseren Gau zuteil werden sieh, so sehen wir doch ungern den Wann schen treibt der hie, so sehen wir doch ungern den Wann schen treibt der Wilken zu zuschlichen Lussenstellen der Schren freibt den Weiter Zose Wagner und in der Aufren freibt den Weiter Zose Wagner weiten was Auch sein Sellse sirtit. Im Dezember 1934 folgte Gauleiter Zose Wagner bem ehrenvollen Ruf als Gauleiter und Oberpräsibent nach Schlesien, und nun verläßt uns auch sein Selstvertreten, mit den ein enges und herslißtes Terewerbätinst alle südweftställigen Bolfsgenossen der unseren den ehrenvollen Stuf als Gauleiter und Oberpräsibent nach Schlesien, und nun verläßt uns auch sein Selstvertreten, mit den ein enges und herslißtes Terewerbätinst alle südweftställigen Bolfsgenossen der unseren den werte Zeauer mit sich beine der Bolfdaft doch auch ein went Zeauer mit sich beine der Bolfdaft doch auch ein went Zeauer mit sich beine der Bolfdaft doch auch ein went Zeauer mit sich beine der Bolfdaft der Schlessen der Selstwertstäuse der Selstwertstäusen der Selstwert der Schlessen selben den der Schlessen der Selstwert der Reich der Schlessen der Selstwert und der Schlessen der Selstwert der Bolfdaft der Beharden und Döffen, in ungähligen Washelbertammtungen getrommelt und geworben, Er sühlte sich zu einer Schlessen sollen Schlessen der Selstwerten den Bentlen Selstwerten und der Schlessen werden den Schlessen und der Schlessen und der Schlessen und der Schlessen und der Schlessen werden seine Schlessen werden

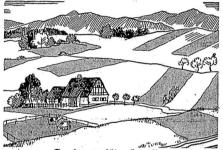
Die 10:Jahres:Feier der Bernauer Orisgruppe der NGOAD.

Festanfprache bes Gauleiters Emil Stürt, Die Feier bes Gebenkens an die dor zehn Jahren er-lolgie Eründung der Orisgruppe Bernan der NSONIS, durde in Bernan dei Härsper Anteilnahme der Bevölke-Nur destlich kesanger

outbe in Beriau bei flätsster Anteilnahme ber Bevölkenung festlich begangen.
Um Sonnabend gab sich die Alte Carbe von Berna u, deren Mitglieder heute überall in Deutschlandserstreut leben, ein Stellbichein, an welchem auch der neue Gauleiter der Krumart, Pg. Emil Sith, teilnahm und zu den aten Apretegenossen den aten Apretegenossen den aten Apretegenossen den den Aben Parteigenossen den den Stellber konnte der verdiensstweite Eründer der Driegruppe

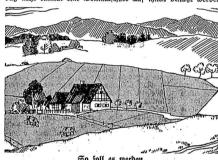
Die Flurbereinigung ist jekt Reichssache

Das Reichsumlegungsgeset, das von der Reichsvegierung vor den Sommerferten noch verabsgischet wurde, hat grunds-istlicke Bedentung, der die Krogese der Kurdereinigung sehrt vom Reiche durchgeführt wird, sich damit also auch auf dem ognarlichen Seftor, und zwer auf rechtlichen Gebiet, die Entwickung dem Landess zum Reichsrecht durchsekt. Bischer



So ging es nicht mehr weiter.

tatjächlich erleben, daß ein bäuerlicher Besit in eine Ungahl Tiemster Parzellen zerfällt, die noch dazu rännntsch weit aus-einander liegen. Wie sehr eine vordungsgemäße Bewirt-schaftung unmöglich gemacht wird, erhellt aus der Zatsache, daß es handruckspiliche Schläge gibt, die 10 schmal sind, daß nicht einmal eine Drillmaschine auf ihnen bemutt werden



Go foll es werben.

vernau, pg. urthur Daluege, der jest im BerlinKeinidendorf-Oft wohnt, an der Zubiläumöfeier nicht teilnehmen, da er erkanlt ift. Er hat jedoch seiner alten Ortsgruppe telegraphische Elickwünsche übersandt.
Am eigentlichen Jubiläumstage sand auf dem Marttplat in Bernau ein großer Ausmarsch der Parteigliederungen und Formationen sindt.
Zahlreiche Ehrengäste aus Bartei, Wehrmacht und Behörben wohnten diesem sestiechen Alt bei, an ihrer Spitze
wiederum der neue Leiter der Kurmart und der stellvetretende Causeiter Bg. Wegener. Ein reicher Fahnenwald
umgad die Kednertribüne, von der Causeiter Elirt die
Festanlprache hieft.

Agefanlprache hieli.

Gauleiter Stürk umrik die Aufgaben und Pflücken des Nationalsoskaliften und bekonks u. a., daß er perfönlich in einer Verufung nicht die Erfüllung eines Wunflies, sondern ebiglich eine neue ehrenvolle Aufgabe fehe, die mit gangen. Kräften ausgeführt werden solle, Genau jo wie er habe auch der Febre Mann in der Partet sich immer und immer weider au fragen. de er in seinem Zun dem Willen des Führers nach lede, Erklichseit vor sich selbst sei der Aufgabe lede, auch die Verlächen der Verlächen Aufgaben der Verlächen Aufgaben der Verlächen Aufgaben der Verlächen der

Sämtliche Alemter niedergelegt.

Die NSA. melbet: Auf Grund eines schwebenben Bartelgerichtsversahrens hat der bishertige Cauleiter der Kurmark, Kube, seine sämtlichen Aemter. niedergelegt.

Grenzlandarbeit der US-Frauenschaft

Am 18. und 19. Auguft Tagung ber Rreisfrauenichafts= leiterinnen in Potsbam.

leiterinnen in Botsdam.

Die Gaufrauenschäftsleiterin der Aumark, Ban. Unneliese Kielchese, lämischese Kreisfrauenschaftsleiterinnen
und Kreisschulungsleiterinnen zu einer Tagung am 18. August
1936 nach Kotsdam einberufen, die unter dem Zeichen der
Gerenlandarbeit steht. Eine Angahl von Barteigenolsen
werden in verschiedenen Borträgen über die Michtigkeit der
Boltstumsarbeit in den Grenzeelbieten hrechen. Go n. a. Pg.
Dr. Hoften und Kräulein Dr. Unger von der Keichseitelle des Deutschen und Kräulein Dr. Unger von der Keichseitelle des Deutschen Frauenwerkes, Leiterin der Grenze und Aussachsbateitung. Die WS-Krauenschaft, die sich siere großen Kerantwortung für die Baltung der deutsche großen Kerantwortung für die Krauenschaft, absellichen, das Deutschaft, wird dire gange Krati darauf abstellen, das Deutschaftun in den Grenzgebieten nicht mur zu festigen, sondern dewußt ist, wird dire gange Krati darauf abstellen, das Deutschaftun in den Grenzgebieten nicht mur zu festigen, sondern dewußt einer und Krägerin der deutschen Kultur und des beuusten Süterin und Trägerin der deutschen Kultur und des beutschen Boltstums zu machen.

Jungmädel lefen Uehren

Am 30. August Uebergabe bes gesammelten Korns an bie MSB.

an die NSB.

Die Staatsjigenbtage der Zungmädel dienen im Augusteiner ganz desonderen Ausgabe: wo sich eine Gesegnsheit dieset, fresen des Zungmäden imt Zustimmung der Areise und Dritsdateursführer zum Alchreuselsen auf den abgeenstelen Sedern an, um in mit ihren deschenen Araften den Ausgama Busterhiste diese Sahres zu machen. Das gesammelte Korn wird um 30. August im Nahmen einer Keinen Keier an die NSB, übergeben werden und für manghen notiebenden Boltsgenossen zu Brot werden.

Die Jungmädel sind stoß darauf, daß ihnen Gesegnheit gegeben ist, ihre Einsahdereitsfacht durch prattische Arbeit zu deweisel,

Aus dem Kreise Teltow

August hat uns den Tifch gedeckt.

Alngust hat uns den Tisch gedeckt.

August! Der letze echte Sommermonat! Was Wunder, daß wir tansend dossumven, daß wir tansend dossumven und Winsche an ihn hängen. Wir, d. h. die ganze sonnentliebende Mentschet. Darüber hinaus aber gibt es Beruse, die ganz besonder und von ihm hängt der Ernteausfall größtenteils ab. Vaner und Winzer sehen daher große Stide auf die Augustsonne. Schon der alte, im Wolffmund gedrändliche Beiname des August, A er er m on a 1, deutet auf das bedeutungsvolle Geschehen dieser August. Die Achren werden gelesen. Neich gefüllte Kehren hofsentlich. Und hossentlich trocken eingebracht.

Auch im Earten bringt dieser Wonat, in dem sich geleich men Songen. Unter den Augustblumen sind vor allem Dahlien und Seorginen zu nennen. So schön sie sind, die erfen zur dien der August die in das allen bertraute Alter, so wie es das Sprückten zum Ausden dertraute Alter, so wie es das Sprückten zum Ausden bertraute Alter, so wie es das Sprückten zum Ausden bertraute Alter, so wie es das Sprückten zum Ausden

bruck bringt:

"Ein Strauß von Astern schmüdt das Beet, bamit es nicht an Plumen sehle — Gott segnete, was wir gesät, und gad uns diel sür Leib und Seele."

und gad ins viel jur Leve und Seiet.

Bahrlich, Caden schenkt und hier der Eintemonat, der August, der gust, der Genermant der August, der Gebeutung fürst innere und äußere Wohlbestinden niemals erschöpfend wird dangestellt werden können. Bielleicht gelhieft dies noch am eindringlichfen durch das Verslein, das hier folgen mag:

as Betreitli, oas het polgen ning: "Des Gartens Tijch ift reich gebeatt nit Obst und Frucht in bunter Fülle, greist fröhlich zu nub est und schweckt, und sehten so will's der ob're Wille!"

Teltow und Umgebung.

* Die diesjährige ordentliche Körung der Ziegenböde findet am Donnerstag, dem 20. Auguli, vor-mittags 10,30 Uhr, in Teltow auf dem Hindenburgplak staft.

* Erober Unfug. An den beit deiden Türen der Krauentoilette um Sindenburgplag wurden von unbekannten Tätern
die Schieder mit den Auffgriften "Frei" und "Belegt" abgeschraubt, Außerden wurde der Knopf zum Juziehen der
Tür gewalffam entfennt. Der oder die Täter haben im Halle
der Ergreifung empfindliche Beltiafung zu gewärtigen.

* Margarine gefunden, Set der Polizeiverwaltung wurde ein 5-Kilogramm-Batet mit Margarine als gefunden gemeldet. Die Badung tägt die Firmenaufföriff "Canella— Juergens— Ban den Bergh". Wahrligeinlig ilt das Patet von einem Lieferwagen verloren worden, Cigentiunsamptricke finnen bei der Vollzeiverwaltung — Nathaus, Jimmer 7 — geltend aemacht werden. einem Lieferwag bei ber Polizein gemacht werden.

* Micensborf. Der Sandberg mächlt. Bon Sag gu Tag mächlt ber große Sandberg neben der Chautlee in Richtung Eirether, der die Chautlee aufnehmen wird, die über die Reichsautobahn führt. Die Nordseite ill schon seit einiger Zeit ferfig und auch die Anichüttung der Südseite geht ihrer Bollendung entigeen.

* Aleimnahnow. Auf Grund der letten fratien egenfälle, die starte Leebergwemmungen zur Folge kiten, wurden welentlige Werbelierungen der Entwässend der Bürgerhaussiedlung vorgenommen. Durch den Emban

om Gullus an den Straßen Arumme Gehren und Am Judsbau ist die Einlaufstelle an der Ede Tieser Grund und Weg ins Feld mertlig entlastet worden. Dadurg werden die Wassernengen der Straßen Um Judsbau, dose Arber und Wieserrain abgefangen und in das auf der Freisläge bestindlige ebenfalls erweiterte Entwasseden geleitet. In die Stullus an der Ede Weg ins Feld und Tieser Grund fallen dadurch nur die aus den Straßen Im Waldse von Anseren der Grundbie Arumme Gehren tommenden Kegenwässer, während die Massernengen aus der Straße Anumne Gehren von dem Gully mit der Straßen Verschaft der Straßen der Straßen und der Straßen der Straße

gebait worben.

* Berläugerter Autobusnachtverlehr. Aus Anlah der Olympischen Spiele in Wersin wird auch der Anlah der Olympischen Spiele in Wersin wird auch der ansetzer Nachtverlehr der der Der dingerter Nachtverlehr der der der der der Verläugerter Nachtverlehr der der der der der Verläugerter Nachtverlehr der der der der Verläugerter Nachtverlehr der der der Verläugerter Nachtverlehr der der Verläugerter Nachtverlehr der Verläugert ab Neu-Weisenbeiter der Verläugerter der Verläugerter der Verläugerter der Verläugerter der Verläugerter Vachtverlehr in der Verläugerter von der Verläugerter der Verläugerter der Verläugerter der Verläugerter de

Kadygelegenheit.

* Stahnsdorf. Ein bedauerlicher Unfall ereignete sich aus Sonnabend nachmittag gegen 5 Uhr auf der Wegestrecke Gütergoher Damm—Ede Arughofskrahe. Der 60 Jahre alte Mauretpolier I. Marsiste befuhr mit seinem Vahrrad diesen Strahenzug und wurde lurz vor seiner Wohrung von einem Modorradhahrer angefahren, 10 daß er vom Kahrrad klützek, sich dierbei eine erhebliche Anseverlebung zusag und ärztliche Silfe in Anspruch nehmen mußte.

letung ausog und ärzliiche Silfe in Anfrick nehmen mußte.

* Brand einer elettrischen Kabelleitung.
Die Anlieger in der Sauptverschristraße im Siedlungsteil
Kuhlman-Busse — Striewigweg — bemertten gestern nachmittag plöglich den Brand einer Kabelleitung. Sie benachrichtigten sofort die Geneemehr. Der Brandweiser veranlaßte sofort die Benachrichtigung des zustämbigen Elettrizitätswertes, so das die einer Schaben verhütet wurde.

* Die schwierigen Kanalisationsarbeiten im Juge des Gütergoder Jamms — Ede Handlichen einer Schapelkeine des Gütergoder, Jamms — Ede Handlichen Schapelkeine des Kunderschen eine Kanalisationsarbeiten in Juge des Gütergoder, Jamms — Ede Handlichen Edige die Kahlichase in den übergeben werder fann. Dem achten Ergestellt, die das mie gegegten werden fann. Dem Bunsch der Ansier wurde damit wieder Rechnung getragen.

* Philippshal. Sin school lange gesegter Munsch der

28tinija) ber Anlieger wurde damit wieder Kechnung gefragen.

* Absiliposifal. Ein schon lange gelegeter Munich der Kriegerlameradijagit ging in Erfüllung. In Wege des freiwilligen Arbeitsdenilles wurde von den Kriegerlameraden ein Schiehltand erbaut, der am gestigen Sommarsien Arhimen der Sommarsieles der Kriegerlameradischaft der Westimmung isbergeben wurde.

Trebbin und Umgebung.

* Trebbin. Blitzischen Bei dem am Sonnabend vor-mittag niedergegangenen Gewitter ichlug ein Blitzin ein Bier-Gamilienhaus der Siedhung Glau. Der entstandben Brand fonnte vom der Siedhungs-Generwehr, geslöckt werden. Man spricht von einem Sachichaben von über 1000 Mark.

Zoffen und Umgebung.

Josen und Amgebung.

**Josen Bertehrstunfall. Nach einer regenreichen Boche war ims endlich wieder ein richtiger Somning beschieben. Es war beshald erstättig, daß viele Berstiner Naturtreunde den Weg ins Grüne nahmen. Und ho bevölferten unsächtige Kunds die durch Josen konten kannten und ho bevölferten unsächtige Kunds die durch Josen kerkelpts ein bedauerlicher Ungslässtall zugetragen. Ein aus dem Spreewald kommender Modorradalprer wollte in der Räche des Stammlagers am Kilometerstein 40,0 einem in entageengelekter Nichtung fahrender Kraftwagen ausweichen und gleichgetig einen anderen überholen. Dadei verlor er die Gewalf über das Nach fuhr gegen einen Baum und erlitt eine schwere Gehirnerschilterung. Sein auf dem Schulstiß fahrender Sohn litzet kopflieder und dem Kraftwagenflassen und erne Kraftwagen in der Verlagen der Ver

adgelgiepit werden.

* Minisdorf. Bio in Sozilus sitz gestürzt. Zwei inige Leute, die nitt dem Wotorrad die Kreisstraße von Winsborf nach Alacisors subschen erstitten einen Bertehrstunfall, wobei der Sozius vom Siz stürzt. Er muste durch die Jossens Sanstatscholme mit erheblichen Aupenschussen in das Kreisfrantenbaus Zossen eine der einer der eine Aufleichert werden der Kreisfrantenbaus Zossen eine das Aufleichert

* Tels. Seinen Berletzungen erlegen. Mühlen-meister Karthäuler, der sich deim Sturz von einer Leiter verletzte, ist seinen Berletzungen erlegen.

* Neuhöf. Schnappfäns von der Landitraße Wieder rollt ein großes Tourenauto aus der Tschechoftowatei von Berlin tommend gen Süden. Plöhlich diegt es scharf an die rechte Seite unserer Neichsverlehrsstraße und diebt lieben. Der Führer liefgt aus und beschaut eins der Jinter-räder. Dann rust er in den Wagen, daß die Kahrgässe eine Weise aussteigen mühren, da ein Kad auszuwechseln sei. Der

luftigen Gesellschaft scheint diese Unterdrechung in unserer matz schen Landschaft ganz willsommen zu sein. Im Nu haben je sich unter den Kiefern gesagert, und wir denugen die Gelegendet, die Keisenden nach sienen Isompiode-Ereddenstein der Deutschaft den der Verlegenschaft der

Königs Wusterhausen und Umgebung

Konigs Wusterhausen und Amgebung

* Königs Wusterhausen und Amgebung

* Königs Wusterhausen Kolgen ih weres Motorradung ind. Ans der Kottbuler Chausse dei Kilometerstein 27,05 in der Nähe des Zeesener Etholungsbeimes erginete sich in den Abendumben des Comnadends ein schwess Motorradungsiad. Der Motorradsafter Topel aus Aberschof des Berlin wollte mit seiner in Beiwagen befindigen Ehefrau zum Wochenben ein der Dubrow saften. Bei der Leberfolung eines Berliner Lestfrasftwagens tiese er mit seiner Wosten. Bei der Leberfolung eines Berliner Lestfrasftwagens tiese er mit seiner Wosten aus Mossens der der Verlagen auf Mossens der Verlagen auf Mossens der Verlagen auf Ander der Verlagen auf Ander der Verlagen auf Ander der Verlagen auf Anschafte Verlagen auf Ander der Verlagen auf Ander der Verlagen auf Ander der Verlagen auf Ander der Verlagen der Verlagen aus Anfalle und Anfalle vernlaßte Her Verlagen aus Anfalle verlagen der Infallen der Anfallen der Verlagen der eine Kraftwagen, weisen wir der der Verlagen der eine Kraftwagen, weisen wir der der Anfallen der Olympischen Spiele durch reiche Verlagen der Verla

Pfassen aus.

* Eichwalde. Arzegerkamerablichafts-Appell
Im Bokal Krenz sand ein kaar behachter Appell der Reichs
kriegerkamerablichaft statt. Kamecablichaftsssihrer Schwert
begrüßte die Kamecaden. Dann sprach er über die gewaltige
Seldenehrung dei Verdun, an der die Kamecaden Münch
kod Volk auf den Kodings Wisterbaufen keitgenommen haben.
Das zweite Erkednis der Justigkablichafte ben Bertrag
wischen Deutschlache und Delterreich, während als derittes die
Weltolynnpiade 1936 in Berlin bezeichnet werden kam.

Feierliche Eröffnung

Großer Festzug burch bie Straffen ber Reichshauptftadt.

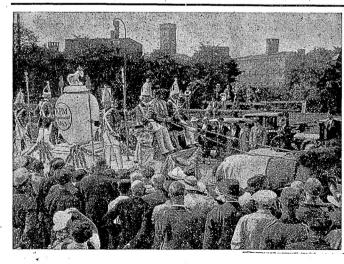
Großer Festzug durch die Strassen der Neichshamptstadt. Der altgeschichtliche Strasauer Fischaug, das historische Bolsszese der Veralauer Fischaug, das historische Bolsszese der Berlunzug eröffnet, der sich vom Posistand mit einem Festunzug eröffnet, der sich vom Posistand der Sunenstaden der Anderen auf den Beinen, am der Wiedererweckung des altbesteden Festes beizusvohnen. Mie Bosale in Strasau und im gegenüberliegenden Techtow waren dis auf den letzten Platz befest. Bunte Bud den sich erfosische Expesis der Spree. In Strasau von erhöben fich sinds und rechts der Spree. In Strasau vor eine große Festisäche für den Aufmarddes Juges frei gelassen worden. Ihr gegenüber erhoben sich Tribünen für die Ehrengäste.
Der Festzug zeigte auf 40 Wagen und in 50 Marisch-

lich Titoinen sür die Sprengäste.

Der Festzug zeigte auf 40 Wagen und in 50 Marschgruhpen die geschichtliche Entwicklung Verfuns den ihren ersten Anfangen dis in die allerneueste Zeit. Man iah die Tempesritter, den Einzug der Hohrzollern in die Wart, den Kanph gegen die Kaubritter, die Gründung des Ihmingiums zum Franzen Aroster und die Seiten des Oreisigiährigen Arieges. In bunten Wisbern zog das Werden Berlins als Garnison und Soldaten sich die Vollagen der Hollern der Hollern der Schalten der Hollern von der Hollern der Greichte den Einzug der Jugenotten und der holländischen Kolonisten, man sach die langen kerse des alten Dessauer zietenhusaren und Sehöltstürassere. Die Freiheitskriege wurden lebendig, Körner und Friesen, Fichte und Jahn. Die Biedermeierzeit zog borbei mit den Berliner Strägenthpen und den Gestalten des Ercalaner Fischzuges von eheden. bes Stralauer Fifchguges bon ehebem. Weitere Gruppen zeigten bas Werben ber Groffiabt,

Weitere Gruppen zeigten das Werden der Großstadt, die Sinrichtung der Polizei, der Feuerwehr, der Wertefres mittel. Die Truppen von 1871 rücken ein, die Scharen dan 1914 zogen aus. Der letzte und größte Abschnittlekte Verlin im Dritten Reich dar mit den Herbergung.
Nachdem die Teilnehmer des Zuges auf dem Fellplat Altskelfung genommen hatten, erklärte der Staafskommissar der Reichskaltskalt. Der Kontikland von Kontikland v

des Stralauer Fischzuges.



Der "Stralauer Fifdzug"

in Berlin Wir zeigen bier eine бипри ber "Langen Rerls", bie in historischen Uniformen berechtigtes Aufsehen erregten.

(Scherl-Bilberbienft-M) .

Sicherem age bzw. enden Bu nilienverbä aus Bori die Za ich aus Bori auch die Bal Teltow im E sir die Famil icht zuletzt a

eumsverein Kreis der Kreis Herade aus v Mun flar herv Mieren Telto Diesfeits und esonders ma einten bemer olgten. Son lusjicht hatte fusitot hatte totten ia in Mort mitzur hou zu halt den Wander-ishnicher, als giegten bei die ich in der and Kursen Turgen Searl in der sen Kursen Searl in der sen kursen Bürgerra dig über di "Bürgertum" nhisanträge ladellos gebu Rameradidaci volle Ramer Johann Elm Chrentreuz E Reinhardt-Pa an der Spit vährend als bezeignen ihr

bezeidmen ist mehr zu fört Reinhardt-Ba in fesselnber Geschichte der zwächst die oeganate ver zmächt die Uthletikverein Banzerschiff Immeradschaft: Beifall. Kan Ihiehen in E Angelegenheit Ratabar poisoai terregim benten an i bers an ba Anbringen Carde=Huja

Baroe-Huja nehmigung wo am 12. ! Reiterregim ein Panzeri Cedächtnis Driefen finger al

Sand in Die Jüterbi Sene Rreifes Erreich

(portabzeich Ludenn Rrafiwa fir Kraftfa wagenbesite der zehnjäh ein. Er wu Stelle getöt Lübben Grü

er Grü übbenau n lag, dem 23. Anstalten. T Reurup

Broh in Wi Broh in Wi Motor Feue Roggenmiet Morgen A Majdinen 1 Auf i

60 Şii Am So ngen b angetreten, dum Reichs

den die 19 kaut find. Vor de iurt (Od jeinen Anfo der HJ. 11 Kameraden den. Gebiei ben. Gebiet lange ein Sugend sein Sugend sein Monte Gaunge Gab von de Sold at e

Praktische Winke zur Ahnensorschung

Bon R. Grufdorf. Berlin-Brif

Bon R. Grupde

Siderem Bernehmen nach erscheint im Kürze eine Neustlage bzw. bebeutende Etweiterung des jchon 1932 mehr als 12000 Adressen der Kuntikern des jchon 1932 mehr de 12000 Adressen der Bandmansdorff. Berzeichnis deutlichen Buches: "E. Wasmansdorff. Berzeichnis deutlichen Geleichen Buches: "E. Wasmansdorff. Berzeichnis deutlichen im der Verleichte der Ver

Familienforigung so überaus wertvollen Protokolle werder im Archiv der Stadt Berlin (Rathaus, Königstunke) aufbewahrt und sind iedem Kamilienforster unwertze til ich vorzulegen. Weist ist dann auch die Wohnung des Antwassellellers angegeben and vier diemen karachipiel Berlins das singe Bürgerebepaar seine Andhipiel Berlins das singe Bürgerebepaar seine Andhipiel Berlins das singe Bürgerebepaar seine Andhipiel Berlins das innge Bürgerebepaar seine Andhipiel Herlins das innge Bürgerebepaar seine Andhipiel seinen Andhip die Tausung au ermitteln und in den Aahren daraus die Tausung au ermitteln und in den Aahren daraus der Eranaus au ermitteln und in dei Assen daraus der Andhipieler der Kinder, d. d. die Berhonalien unserer Urgroßeltern, Großeltern und. Da auch die älessen Verliebunger aur Hand sind, die Archiven Verliebunger und sind, die Archiven über die seinen Bild inn. Finder mit für Archagen beistern der Anghiper und Stadt und sind, die Anghiper von der Anghiper und sind, die Anghiper von der Anghiper und Sang gestägte von der Anghiper und Verliebung der Erlin und ergäßen und vergäßen und Lagusphuter, die soft "von Lander von der Anghiper und Verliebungen von der Anghiper und Verliebung der Gestäte und Lagusphuter, die soft und der Anghiper und Verliebung der Anghiper und Verliebung der Erlin und ergäßen und vergäßen und vergäßen und Verliebung der Anghiper und Verliebungs der Anghiper und Verliebung der Anghiper und Verliebungs der Anghiper und Verliebungs der Anghiper Lagus in der Anghiper und Verliebungs der Anghiper und Verliebungs der Anghiper und Verliebung der Anghiper und Verliebung der Anghiper und Verliebung und Verliebung der Anghiper und

Kameradickaftsführer Münch überreichte an dei verbiensteile Kamerader, nämtlich Kamerad Gottlieb Bartig, Johann Slom ma und Albert Pieper das Kufflödigerschrenkeig Erster Klasse. Im Borwettanpflösiehen um den Keihaarde Hoffel steines Wusterbauser mit 441 Ringen an der Spise im Umtreise der hieligen Kameradickaften, abereichnen is. Söchstleifung Labendorf mit 574 Ringen zu beschnen is. Kamerad Münch dat, den Schiehsport woch webr zu förbern, damit wir and einmal in den Besti der Keiharde Hoffel von Wittelpuntt des Abendos hende zu förbern, damit wir and einmal in den Besti der Schiehte Vokals gelangen. Im Wittelpuntt des Abendos kand die seiner Spise kand die seiner der Almmpischen Spiele. Ihm folgken mehrere Kinne, mächst die er Olumpischen Spiele. Ihm folgken mehrere Kinne, mächst die ihrer das Leben und Leiden auf dem Anneradickaftsfilm. Sämtliche Lacibieungen ernketen kant den Seisalt. Kamerad Schwert gab die Bedingungen zum Kritgerlamen in Eichwalde bekannt. Kach Erlebigung geschäftlicher Angelegenheiten schloß der interessande unteressigner

ng

leftri

dords,

fann.

leg. itadt. f ch *

oben

ď):

otten

Fejt= ats=

Märkische Tageschronik.

Potsdam. Erinnerungsmal für die Netiteregimenter. Die Stadtberwaltung hat das Ansbelten an die alten ftolgen Keiteregimenter und besons na das letzte, das Keiteregiment Hotsdam, durch Mobingen einer Gedenktafel am Portal der alten Letzgenden einer Gedenktafel am Portal der alten Letzgendenderen-Kaferne gehrt. Die Tafel ift mit Genehmigung des Standboriältesten dort angebracht worden, wo am 12. Mai 1935 das Regiment zum letzten Wale als Keiterregiment auszitt, um dann sin die Unwandbung in in Panzerregiment abzusitzen. Die Tasel soll auch dem Gedächnis der alten Gardekandlerte dienen.
Oriesen, Kon der Krundt der je der Kinas

Driefen. Bon ber Fruchtpresse ber Ring-jinger abgerissen, In einer Fruchtpresser geriet der Kater bes Juhabers mit dem Ringsinger ber rechten kand in die Bresse. Der Finger wurde abgerissen.

Millerbog. Areisteiter Hirz eigertylen. Stifterbog. Kreisteiter Hirz Grenard das goldene Reichsfportabzeichen. Der Landrat de Kreifes Fitterbog-Lucenvollen, Kreisteiter Hirz, hat mach Erreichen des A. Lebensjahres das goldene Reichshortabzeichen erworben.

hortadzeichen erworben.

Andenwalde. Nadfahrender Junge dom
Araftwagen überfahren. Obwohl die Saarktraße
jür Kraftschrzeuge berdoten ikt, besuhr sie der Kraftwagendester Otto Bäcke aus Audenwalde. Plötzlich dog
der zehnigdrige Kach auf seinem Fahrrad in die Straße
ein. Er wurde von dem Lastwagen erfaßt und auf der
kelle getötet. Bäcke vurde verhaftet.

Lübbenau. Die 50. Wiedertehr des Tages
der Eründung eines Verkeftschreibereins in klöbenan nimmt das Verkeftsant zum Anlaß, am Sonnlag dem 23. August, ein Seimat- und Trachtensest zu veranstalten. Die Vorarbeiten sind bereits in bollem Gange.
Kenruppin. Schaden am Dieselmotor der

Mentenbyin. Sigaben am Dieselmotore Sunder Sunge.
Ursacht Berrempen. Sigaben am Dieselmotore VoolfBrot in Wildberg brach wegen eines Schabenists AbolfBrot in Wildberg brach wegen eines Schabens am Dieselmotor Fener aus, das den Stall, eine Schenne sowie zwei
Nogenmieten in Asche legte. Der Ernteertrag den bierzig
Brotgen Roggen und Gerste sowie Landvirtschaftliche
Maschinen und Geräte fielen den Flammen zum Opfer.

Auf dem Marsch nach Nürnberg.

60 Sitlerjungen mit 19 Bannfahnen traten in frankfurt (Ober) jum Marich an.

Am Sonntagbornittag haben nun auch die Hitler-lungen der Kurmark ihren Weg nach Kirnberg metreten, um im Rahmen des Abolf-Hitler-Warsches im Reichzparreitag zu marschieren. 60 Jungen find es, den die 19 Bannfahnen des Gedietes ander-trustus-

den die 19 Bann fahnen des Gebietes anvertaut sind.
Vor dem alten historischen Rathause in Franklurt (Oder), don wo aus der vierwöckige Warschliurt (Oder), don wo aus der vierwöckige Warschliurt (Oder), don koe Jungdosse eingeinnden, um ihren Fameraden das Ehrengeleit dis zur Stadigrenze zu geden. Sedietsführer Werner Kuhnt betonte, daß, soden, Sedietsführer Werner Kuhnt detonte, daß, soden, Sedietsführer Werner Kuhnt detonte, daß, soden, Sedien der Aghnen nach Nürnberg Lügt. "So tragt zusammen mit den Fahnen die Fdee ussere Führers Hihrers hinaus", so schole der Gebietsführer, "in alle Gaue Deutschlands und legt der Aeben alten sich von dem Sau, aus dem ihr kommt, dem alten Solbaten gau, aus dem einst ein Preußen erstand."

Aus der Reichshauptstadt Morgen Jahnseier in der Hasenheide

Morgen Jahnseier in der Hasenheide

Der Jahn-Sprenhain in Reufolln ist fertiggestellt. Die feierliche Uedergade der Erimmerungsstätte wird am Geburtstage Turwater Jahns, am 11. August, in den Weedenkunden erfolgen. Ein wirdiges Felprogramm ist für diesen Weiseauf dungesiellt. Turm- und Hoportvereine sammeln sich am Dienstag um 6 Ust abends auf dem neuen Plate der Turmgemeinde in Berlin in der Listentschlieden durchgeben in Berlin in der Listentschlieden durchgeben und Bannern — sie tonmen um Teil von auswärts und Dagar vom Ausstands als Bertreter der Turner —, sammeln sich in der Keuen Weltsund marchigeren von dort auf. An der Platsform neben dem Dentmal, das auf seinem erhöhten Blat seht gut sichtbar ist, nehmen die Ehrenadordmungen mit ihren Bannern Lustfellung, dort sinden sich der Gaste der eine. In westem Kund wird der Erstenadordmungen mit ihren Bannern Lustfellung, dort sinden sich der Gaste der Leier auf. Der Reich sind und die Gäste der Leier ein. In westem Kund marchigeren die Bereine auf dem Borplat auf. Der Reich alben marchigeren die Bereine auf dem Borplat auf. Der Reich alben mit die und Keich sich von Keich sip der ein Banten Lusten der Anderschleiber der Keich der eine Basterie nach der Beiche der Keich auf der Schalsschaft und der Berchtung der Schalsschaft und der Schalsschaft und der Schalss

Die Olympia-Wiedersehensseier des Berbandes der Bereine des XXII. Reservetorps

der Bereine des XXII. Kejervelorps

gestaltete sich zu einer eindrucksvollen Kundgebung. Um Spätnachmittag des 8. August verlammelten sich die "Weberlebenden" des nichmreichen, gröbenteite aus Märtern delebenden" der met den Topenthausplat, um unter
Vermeekorps auf dem Openthausplat, um unter
Verment Unter den Linden un unterfeiter. Sier legte der Verdandssührer des XXII. Kelerve-Armiekorps, Generaal Kreiherr Grote, einen Echenttran inteder, wöhren der Kegimentspereine sich sentren and die Bosten prösenter der Regimentsvereine sich sentren and die Bosten prösenterden. Dam 300,
das siode Korps, in den Reihen seiner Regimentsvereine
dom mander alte Generaal neben dem jungen, durch den Arties
vorzeitig ergandten Kriegsfreimiligen von einst, am Ohmvorzeitig ergandten Kriegsfreimiligen von einst, am Ohmvolgell leichtete aus den Keisen der Weister in den
Keinhe mit geld-weiser Stiderei hervor — gegen 200 Krontkamper — ohne Koufbedeung — folgten ihr, und wenn
das Spalier bildende Publikum: Berliner und Durch
das Sepalier bildende Publikum: Berliner und Durch
dam kann kann caunte einer dem andern zu: "Das sind den
Männer, darun und einer dem andern zu: "Das sind die
kän in zier voon Za noge mar af !" Das Korps, mardisterte
zum Adalbert-o-Chamisso-Dentmal, wo ein Korbeinarlä; vor
dem General Kreiherr Gude den ein Korbeinarlä; vor
dem General Kreiherr Gude den ein Korbeinarlä; vor
dem General Kreiherr Gude den ein den einst beschole. In

Rernspruch des Tages

Nicht die schimmernde Tat vor dem Auge der Welt nicht das stürmende Klatschen des Beifalls der Menge — b innere Quelle ber Tat ift's, die zwifden Tugend und Untugend

enticheibet.

dem prachtvollen Garten bes Studentenhanses sowie in allen Salen der frühren "Nessource" und dann das eigentliche Allen der frühren "Nessource" und dann das eigentliche "Wiedersehnen" sinch Genenal Freiherr Grote siebet eine der Vereihern Grote siebet eine der Vereihern Grote siede in eine der Vereihern gene Allen der in Flandern auch und und ern fer Führer und Reichsetanzler als Arriegsfreiwilliger und unbekannter Gereifer auweit Langennard nitigekämpft habe. Das "Sieg-Beil" und die Raisennach nitigekämpft habe. Das "Sieg-Beil" und die Raisennach nitigekämpft habe. Das "Sieg-Beil" und die Raisennach mitigekämpft habe. Das "Sieg-Beil" und die Raisennach mitigekämpft habe. Dis "Sieg-Beil" und die Raisennach mit 48 Mann zurüh. — 15 sind heute angestreien!" Wo famen ihr ahr heute alse her als zum "Jammeln" geblasen mit 48 Mann zurüh. — 15 sind heute angestreien!" Wo famen ihr ann ein wächtiges Soldatenlied: "203 beitz multe Fahre und ein wächtiger wie wirt!" R. Grubdorf.

Seimtehr Kronprinz Umbertos nach Italien.

Rronpring An bert'o bon Fialien, ber einige Tage in Berlin geweitt hatte, berließ im Gonberstugeund bie Reichschaptstadt. Auf bem Flughafen Tempelhof war im Auftrage des Führers Staatsfetretär Dr. W eiß ner erschienen, der dem Kronprinzen den Dand des Kührers für seinen Besuch in Berlin und die besten Würgers für seinen Besuch in Berlin und die besten Würgers für seinen glückliche Keise aussprach. Das Sondersugsgeweite eine glückliche Keise aussprach. Das Sondersugsgeweite den Kronprinzen zunächft nach Minichen. Bon dort wird er die Heinreise nach Italien mit der Eisenbahn fortsehen.

Anarchie in Barcelona.

Margiftifcher Gewerkichaftssefretär von Anarchisten ermordet

Margistischer Gewerschaftssekretär von Anarchisten ermorbet
In Madrid, aber besonders in Katasonien und seiner Landschauptstadt Barcelona, gerafen nach den vorliegenden Berichten aus Spanien die radisalen und vorliegenden Berichten aus Spanien die radisalen und vorliegenden Berichten aus Spanien die radisalen und vorliegenden Berichten in schärften Gegensch zu den gemähigteren Koten und Volksfrontanhängern. Die Zersetung in den Eruppen der Keglerungsanhänger schreiten werderte vorwärts. In Varcelon a hat dies, wie der Sender Burgos mitteilt, dazu gesührt, daß der Sender Burgos die der Erichaften (U.S.) das verdischen der und der Verwellungen ber anarchoshniktalistischen Gewerschaften (E. N. L.) erm orde einder under und der Verwellungen der anarchoshniktalistischen Gewerschaften (U.S.) daß der Volksander und der Verwellungen der und der Verwellungen der und der Erngeken der koten verhaftet worden ihn keinen und erschoffen werden son koten verhaftet worden von Anzeelona, der von den Koten verhaftet worden von Anzeelona, der von der Sender von Bertalischen Schiff fortsekraften verhaftet und mit einem italienischen Schiff fortsekraften verhanden verhaften der Konnungen der Stadizat wonach die Berüngen geracht mit den Gerüchten, wonach es den Anzeinalischen Gerüngen werden der Verwender der Verwender und der Verwender der Verwende

Aus Liffabon kommen Rachrichten, die wissen wollen, daß auf dem Marsch von Katalonien nach Saragosia besindliche marzistische Freiwilligen formationen von nationalistichen Tuppen gesichlagen und zersterut worden seien, wobei zahlereiche Wassen und Munition in die Hände der Sieger gefallen feien.

Orei Italiener in Barcelona ermorbet

Prei Stattener in Sarcetona ermorvet Kroteft der italienischen Botschaft in Madrid.
Die italienischen Zeitungen berichten mit gerechter Empörung über die Ermordung dreier Ftaliener in Barcelona. Die Zeitungen veröffentlichen ausschichten aus Barcelona über die näheren Umstände Nachrichten aus Barcelona über bie näheren Umstände vieler Mordial. Nach den wiederholten Angriffen und Sewalttätigkeiten auf italienische Staasbürger sei die Erschiehung der drei Italienische Staasbürger sei die Erschiehung der drei Italiener Liberalinistri, Dogliotti und Marcelli und die schwerwiegendsse Kalieners, Ciacomeli, als die schwerwiegendsse Tassach zu verseichnen.

geichnen.
Der Ingenieur Marcelli wurde schon am 5. Juli in seinem Haus in Barcelona von einer Sewassiniten Mebellenbande überfallen und ohne besonderen Anlag, aus reinem Kassenhaß, aus reinem Kassenhaß, aus viehigte Art ermordet. Der italienische Generalkonsul in Barcelonahabe sosonische Sextitute unternommen, und auch die italienische Botschaft in Marto. habe daraussin det ber Madrider Regierung energischen Einspruch, erhoben und sie für das Borgefallene verantwortlich gemacht.

ergoven into he per ods Straffenene berantivorting gemacht.
Die italienische Kresse betont, das die Madrider Regierung immer weniger imstande set, tregendivite zu entschen oder die Lage zu beeinssussen, oswossen in Wadrid als auch in Barcelona immer mehr Kommunisten und Anarchisten die eigentlichen herren wären.

Wetterbericht d. Reichswetterdienstes, Ausgabeort Verlin Ausgegeben am 10. August 1936 um 11 Uhr. Wetteraussichten für Dienstag, den 11. August 1936:

Werteinnsjinder jur deinsäg, von II. Angeli 1890. Beckin und Ungegend: Weiterhin warm, heiter und troden, jedoch örkliche Gewitterbildung nicht ausgeschlossen. Schwache, meist distliche Winde, Deutschland: Im ganzen Reich Fortbauer des warmen, schwach windigen und gröhtenteils heiteren Wetters. In der westlichen Sälfte einzelne Wärmegewitter.

Saupildrillitelter und verantworflich für den Sertieil Auguli Aotham et, Veritne-Mariendorf, Gerantworflicher Angeigenfelter: Walter Selch ow, Verlinskanfow – Drud und Verlag: Tuchbruderel May Augulin – Seliower Arelsblatt (vormals Aok, Kohle), Verlin W 183, Hiddendorfinge 87, D. A. Juli 1039, 1049, Ivormals Aok, Kohle), Verlin W 183, pillig. – Hir Kaldfenbung unverlangt eingefein für Kichopen die Kingelein der Kingelein der

Nun li die leichtat haben mit on Der fe einen n ermannsch) ieuen unfa en auf. U

as unf defaren 11 verloren u gingen. Um fall, weil u tage ihren fetten Staf lands Man

en Often g hverften D niens Fav inferace

läufergard laublichen

ene und d estand der lipponsöhr

Auch in der Ungar Bunberichn bete ber

mischen M erweifen. Mörderi

Der fa lauf, hat Nedaillen, den von de Alberne fiel

63 war ein m Sounta

11m 15 Argentinien daneben die äufergarbe

braefect mae Stre



Der Start gum ofmpifden Marathonlauf

Unser Bild vom Start zum Maralhonlauf zeigt daß Feld im Olympiastadion: vorn führt der Sieger von 1982, der Argentinier Jabala, der jedoch auf der Strecke einen Zusammenbruch erlitt; dicht hinter ihm (Nr. 265) der Engländer Ernest Farp er, der diesen gigantischen Kampf als Zweiter beenden konnte.



Die Ueberraidungsficace bes Marathonlaufes

Unser Wild von der Wendemarke des Warathonlauses zeigt vorn den Japaner Kitei Son, den Neberrasch ung Lieger vieses größten Kampses der XI. Ohnwhischen Spiele, vor dem Engländer Ernest Faxer, der hinter ihm als Zweiter durchs Ziel ging. (Schert Bilderbenst — M.)

Das Programm des Tages.

Dienstag, 11. August.

Dietrich-Edart-Bühne: 7.00 Uhr: Turnen. — 15.00: Uhr: Turnen.

.... agt. Lurnen. — 15.00: Uhr: Turnen.

Schwimm-Stadion:
9.00 Uhr: 400 Weter Freifill. — Zwijchenläufe; 100 Weter Kreifill. — Zwijchenläufe; 100 Weter Kicken (Frauen) — Borkaufe; Wasserballpiel. — 15.00 Uhr: Borführungen im Kunstlyringen burch die drei Sieger; 4X200-Weter-Staffel (Endlauf); Wasserballpiel; 200 Weter Brusselli (Endlauf).

Door Beeter Fengen (Ennishlati: 9.00 Uhr: Fechten — Degen — Einzel (Korenticleibung). — 15.00 Uhr: Fechten — Degen — Einzel (Enticleibung). — 15.00 Uhr: Bastetball (Ausscheibungsfpiel).

Ju .Criinau: 9.00 Uhr: Kudern — Borläufe. — 14.00 Uhr: Kudern

Deutschlandhalle: gen — Ausscheibungstämpfe. — 20.30 15.00 Uhr: Bogen -Uhr: Bogen, 2. Serie.

Olympia-Stadion: 16.00 Uhr: Fußballipiel.

Hoden-Stadion: 16.30 Uhr: Hoden — Ausscheibungsspiele.

Almtlicher Marttbericht.

Großhanbelspreise in ber Zentralmarkhalle Berlin in Reichs-mark frei Berlin. — Sämkliche Notierungen ohne Gewähr. marf frei Berlin. — Sämtlighe Volterungen opne evenapr.
"Marklidage. Sipipalerfilder: Ligidige ledesfert.
Geichäft. belebter, Breife. izil. Geingüse: Ligidige ledesfert.
rege, Breife wenig berändert. Diff: Ligidige leichigt.
rege, Breife wenig berändert. Diff: Ligidige leichigt.
rege, Breife wenig berändert. — Wilt Ligidige leichigt.
rege, Breife wenig berändert. — Wilt Ligidige.
Wilto 9.50—0.55; Dannwith 0.50—0.60; Refbödte 0.60—0,70; Wiltodiwelne 9.35—0.60: Wiltonten. Etial 1.20—1,60.— Geischer | [ie ¹/2 Atlogramin]: Hibner 0,70—0,85, ausl. 0,70—0,80; Wouters, ausl. 0,80—0,90; Kitlen 1; Hamburger Stubentfilen, Ether 1,10; Hibne 0,70; Lamben, Ethid 0,50—0,70; iunge Sanie, 1936 1,05; Enten 0,80—1,10, ausl. 0,85.— Lebende Kilogie (1e 50 1,05; Enten 0,80—1,10, ausl. 0,85.— Lebende Kilogie (1e 50 1,05; Enten 0,80—1,10, ausl. 0,85.— Sebende Kilogie (1e 50 1,05; Enten 0,80—1,10; Hidge (1e 50 1,80—1); Hidge (1e 8. August 1936

1. Biebungsfag

In ber heutigen Vormittagsziehung wurden Gewinne über 150 RM

209021 202633 2451 12221 37584 386546 129532 154537 168193 168429 181281

| Feurlings | 10000 | 200 | 64054 | 115061 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175385 | 175 In ber heutigen Nachmittagsziehung wurden Gewinne über 150 MM

Amtliche Bekanntmachungen

Kontursverfahren.

Neber das Bermögen der Frau **Liddy Jagle** geb. **Jacob, Trebbin,** Bahnhöffirahe 31, wird heute, am **5. Augult 1936,** mittags 12 Uhr, das Kontursberfahren eröffnet. Der Bidgertebior Ko II ed er, Ludenwalde, Auf dem Sande, wird zum Kontursberwalter ernannt.

worth spectral et ernannt. Konfursforberungen sind bied zum 28. August 1936 bei dem Gericht augumelden.
Es wird zur Beschäftigfung über die Belbehaltung des ernannten oder die Woch eines anderen Verdrafters, sowie über die Beschäftlung eines Aufligerausschaftlig und eintretendenfalls über die im § 132 der Konfursordnung bezeichneren eigenstände und zur Erchfung der angemelderen Forderungen auf ber an Lenderen 1936 erweitsers 193 der verwissens 193 der verwissens 1936 erweitsers 1936 erweit

ben 4. September 1936, vormittags 10 21ft,

bor bem unterzeichneten Gerichte Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Kontursmasse gehörige Sache in Besig haben ober zur Kontursmasse eitwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsolgen ober zu

leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, silt welche sie aus der Sache abge-sonderte Bestriedigung in Ampruch gehmen, dem Konkursverwalter bis zum 28. August 1936 Angeige zu machen.

Trebbin, ben 5. Anguist 1936.

Das Aimfegericht in Trebbin,
2. Na. 5. 36.

Ars. Tellow.

Verschiedene Anzeigen

Krafifahrerkursus

Am Dienstag, dem 11. d. M., abends 19.30 Uhr, beginnt ein nener Aurjus f. Araftfahrer

aller Massen. Gest. Anmel-bungen erbitten

Hagendorf & Wenzel Trebbin, Kreis Telfot Fernruf 365.

Prindigen
findetlieb, gum 1. September nach Andenwalde
ge fund t.
Forstmeilter Kalager,

Berlin - Steglit, Mariendorfer Straße 38.

Kauflose Staatl. Lotterie-Einn. **Emisch** Berlin-Lichterfelde, Curtiusstraße 6.

für Sanbel unb Banbwert Der größte Prozentfat

aller Beitungsleser, und 3mar 43,8% ber Antmorten aus 173 000 bes fragten Familien, beboraugen bie fachliche, ernfte Berichten Gie also in

Bhrer Ungeige über bie Qualitat Bhrer Waren unb Leiftungen, bann werben Sie ein interoffiertes Bublifum finben



Un alle Baugeschäfte des Kreises Celtow! Die amtlichen Bauantrags = Formulare

für den Areis Teltow

find mur zu beziehen (Stud 15 Apf.) won der

Buchdruckerei May Augustin — Teltower Kreisblatt (vormals Rob. Robbe Berlin W 35, Cutowstraße 87. — Fernruf B 2 0671-72.

lange Stre 1116hm zunä Strecke dspielten. Idwierigkei Idhsten Pr gannen. dortugiefe arper, 11 Wendep n Wenve, 101 Harper Un oriprung b

ern bega Längft l schon h ig vorgea

Olympia-Sonntag der Ueberraschungen

Run liegt die erste Hilfe der Weltspiele hinter uns, ble leichtathseisische Kämpfe im Olympissen Stadion ischen mit einem großartigen Kampfe im Olympissen Stadion ischen mit einem großartigen Kampften in Styntpissen Staffeln, bet inche Eag stand im Zeich en der Staffeln, bet einen nie geachnien Wersauf nahmen. Amerikas Wundenmunstänischen Werter in der Ax 100-Weter-Staffel einen neuen unighvend Best irret ord mit 39,3 Selu neuen unighvend Verträcht staffen den zweiten Sieger, mährend Deutschald durch das Bech der Holkader beren Schlichmann den Stad verlor, auf den druften Plat kam, zuchschare der als das Mitgeschied Osendanden, der und zu nie er Frau en, die auf überlegener Kührung deim letten Wechsel dem Stad unteren und damit der siederen Goldmedaille verlusig singen. Um so kunkt der siederen Goldmedaille verlusig singen. Um so kunkt der siederen Goldmedaille verlusig singen alse Mitgeschieden Staffel, der 4x400 Meter, erkampfte sich Zeutschafts Mannichafte einen ehrenvollen dritten Plat sinter singland und Umerita.

Im Warath ont auf brachte Japan die unstwarte Staffel, der für der Staffel, der singlen der Staffel, der singlen Staffel diese singlen Staffel zu der Staffe. In der singlen Staffel diese singler Runge der West. Sie ließen sinter sig die bieles sinter aufes der West. Sie ließen sinter sig diesen wie der weben Feren Osten gingen als Erste und Diva, schliger Europäer einen Baufes der West. Sie ließen sinter sig diesen die Stypensten Zähliget erstitten sie für ihr Zand die gelien und die Großen Wedaille. Als einziger Europäer einen der Engländer Sarper den Kannyf gegen die Stypenschen Sählerer den Ander auf der einsted ver den Konnyf gegen die Stypenschen Sählerer den Ander Sarper den den Gesten und der Engländer Sarper den Redervassungen der Engländer Sarper den Redervassungen der Unter und die Schlemmitadion gab es eine Uedervassungen der Under die

Nebaille eroberte.

And im Schwinminabion gab es eine Ueberraschung.

der Ungar C31t schig im 100-Meter-Kraulen die

Anderschieden eine Angerigen Kannys siegenden das

kannen vor den der Haparen Myla, Arai und Taguchi,

den Deutschieden hannen Myla, Arai und Taguchi,

den Deutschieden hannen Myla, Arai und Taguchi,

den Deutschieden hannen Myla er gelang es, den ameri
mischen Weltrefordmann Hid auf den sechsten Platz zu

dennerien.

Mörderischer Kampf über die 42 Kilometer.

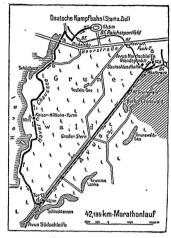
Morderischer Kampf über die 42 Kilometer. Der schweffe Lausweitsewers, der Marathon-lauf, hat mit einem Siege Japans geendet. Zwei leuf, hat mit einem Siege Japans geendet. Zwei ledige, die goldene und die bronzene, wurden von den Söhnen des Fernen Ostens ersämpft. Die ihrende kannen die der ihrende ersämpfter Kampf über die 42 Kilometer, der m Sonntagnachmittag angetragen wurde.

Um 15 Uhr gingen die Marathonläuser an den Start: ügentiniens große Hoffmungen, Oliva und Zabala, wneben die kleinen nervigen Japaner, dann Sübafritäs kussergarde und schließlich die brei Deutschen Barsicke, braese der und de Bruhn. 56 Läufer gingen auf die kraese fede und de Bruhn. 56 Läufer gingen auf die kraese fede und de Bruhn. 56 Läufer gingen auf die kraese fede und de Bruhn. 56 Läufer gingen auf die kraese fede und de Bruhn. 56 Läufer gingen auf die kraese fede und de Bruhn. 56 Läufer gingen auf die kraese fede und de Bruhn. 56 Läufer gingen auf die kraese fede und de Bruhn. 56 Läufer gingen auf die kraese fede und de Bruhn. 56 Läufer gingen auf die kraese fede und de Bruhn. 56 Läufer gingen auf die kraese fede und de Bruhn. 56 Läufer gingen auf die kraese fede und de Bruhn.

erbitterte Bofitionsfampfe

erbitterte Positionskämpfe
dipielten. Immer noch sichte Zabala, als die großen Swierigeitein der Strecke auf der Havelchausse zum ichtlein der Strecke auf von Kaiser-Wisselm-Turm, ichtlein Vem ersten Drittel der Strecke lag der Vertugiese Dias hinter dem Argentinier, gesolgt von darper, Son und dem Amerikaner Brown. Als kin Wendehundt erreicht war, sührte noch immer Aabala wir Harper und Son. Beide unternahmen zwischen dem Aufläste inen Ausself auf den sührenden Argentinier, wir kastleich hotbe norfolialien mußte Läch harteidigte

Lauf vor dem Engländer Harper und seinem Laudsmann Ran, dem zwei Schweben folgten. Bald darauf verfündeten Fansaren vom Marathontor, daß der erste Läsiger auf dem Gesände des Reichssportselbes eingetrossen. Da erschien auch schon aus dem Marathontunnel der erste Läufer. Sein Dreß trug einen roten Brussstreifferiem it Geld dogesetz und daneden den senchenden Sonnendall. Es war die Plummer 382: der Japan er Son. Vollsommen frisch passisert das ziet und lächelnd wehrte er die Helfer ab, die ihn in Becken einstüllen wollten. Jum ersten Male seit dem Bestehen der Olympischen. Jum ersten Male seit dem Bestehen der Olympischen. Spiele hat Japan die Gold wersten teichstathsetischen Prüfung der Welt erst ümpft.



Rarte ber Strede bes Marathonlaufs (Scherl-Bilberhienit-M)

Das Mißgeschick unserer Frauen.

Unfere Beltreford-Staffel verlor ben Stab.

Unfere Weltretord-Staffel verlor den Stab.

Ein surchsbares Mißgeschief hat unseren Frauen, die in ihrem Vorlauf am Sonnabend in der Besehung Al bus, Krauß, Oollinger, dörffeldt in der 4×100-Weter-Staffel in der großartigen Zeid von 46,4 Se kunden den Weltreschaffel in der großartigen Zeid von 46,4 Se kunden den Weltretord gelausen hatten, in der Entscheidung Sieg und Goldwedalle entrissen. Schon lagen sie weit in Front, schon winste der olimpische Sieg, als beim leiten Wechsel zwischen Deutschlager und Hoffeld wischen Verlagen der Jubel, der aus diehen Wechsel zwischen Deutschlass Frauen umbrandete, ab. Der sichere Sieg war unglüdlicherweise verschenden, der in 47,9 Sekunden verschenkt, so zu enstäufze zu na, vor England und Kanada, die 47,8 Sekunden benötigteit. Auf dem vierten Plag ender Flatiens Manuschaft in 48,7 Sekunden vor Hosand mit 48,8 Sekunden.

Der zich frer, der wann, vor England und Kanada, die 47,8 Sekunden.

Der zich frer, der wieder den Känussen im Stadion beiwochtet, sieß im Laufe des Acadmittags die vier deutschafte. Auf den Känster wird der Verlagen vor kommen erschüttert waren, zu sich ditten und prach ihnen mit herz lich en Worten vies die beutschen Längerinnen darauf hin, daß, unbeschadet der Zusäge, daß sie die goldene Wedalie nicht erhalten dätten, ihre Leiftung vor 1 und gans anerkannt würde und esst



Sieger im Rajafeiner.

Der Münchener Ern ft Krebs nach feinem Olhmbiafieg, ber Deutschland eine Golbmebaille einbrachte. (Schirner.)

sich klär erwiesen häfte, daß die deutschen Läuferinnen sich in diesem Kampse der 4×100-Weter-Staffel als die besien

in diesen kantipe det 4X100-weier-Staffel als die oeien erwiesen hätten. Auch die Reichsminister Generaloberst Göring und Dr. Eoe boel kontenties erwisser in gend die Reichssportsührer von kantoning nur er und Dieten sprachen den Mödeln ihre Antertenung aus, denen immer noch die Tränen in den Augen standen.

Ameritas Sprintergarde lief phantafiischen Weltreford.

Theliveford.

Sin ähnliches Mißgeschied erlitten in der 4×100-Meter-Staffel der Männer die Holdinder. Ihre die in Mann, Dseid der Vieler bor dem Ziel den Stad und mußte disgnacifiziert werden. Wie nichten Mann, Dseid den der die in diesem Rennen Amerita mit der großartigen Mannschaft: Owens, Metrals, erwarten war, siegte in diesem Rennen Amerita mit der großartigen Mannschaft: Owens, Metrals, Badard und Whose in Staffel se gelaufen war, und sielle mit 39,8 Selunden einest neuen phantasseit ist 39,8 Selunden einen neuen phantschie mit 39,8 Selunden einen neuen deltrefod worden Sonnabend den bisherigen Weltrefod worden Sonnabend den bisherigen Weltrefod worden eingesellt hatten. Uederrassen ein eine nut 41,1 Selnnben sinter Meretsas Sprintergarte vor Deutschland, das in der Bestehung Leich um, Borcheren Verlichen der sie fehnden zur eine Zehnteiselunde häter das Zielband zeriß. Unfere deutsche Mannschaft lief gut, wenn auch der Wechsel zwischen Beichum und Borchmeher, wie sona much Lustere deutschen Leiden wieden verlichten Webaille zu erringen. Vur mit Glid reichte es zur bronzenen, was aber den tapferen Kampf unserer Läufer nicht schafte sinter son

Englands folzer Sieg in der 4mal-400-Meterstaffel.

m der Amgl-400-Meierstaffel.
Die letzte Staffel, die 4×400 Meter, wurde eine Beute ber Engländer, die die Favoriten biefes Kennens, Ameritas berühmte Kaufer, niederkämpfen konten. In 3:09 Minuten ging Großbritannien in der Beschung Wolff. Rampling, Noberts und Brown durchs Litle Univer Amerika. Dritter wurde Deutschaud mit 3:11,8. Unsere vier Läufer, hehnuth hamann, Leutnant Friedrich von Stülpnagel, harry Bolgt, Nubolf harbig, liesen das Kennen ihres Ledens und holten für Deutschland die bronzene Medaille vor Kanada, Schweben und Ungarn.

Eine Ungarin siegte im Hochsprung.

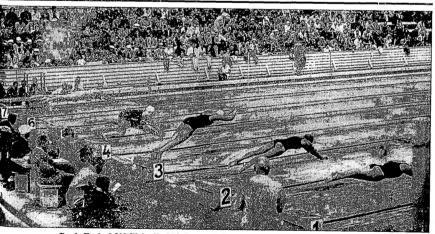
Sine Lingarin segite im Dochspring.
Im vorletten Beitbewerb ber Leichfathleit, bem Hochprung der Frauen, errang Jodha C sa für Ungarn eine goldene Medaille, indem sie die Sprunghöse von 1,60 Meter überwand. Damit hatte Ungarn die erste Goldenebaille in der Leichfathleit errungen. Im Kampf um die silberne Wedaille ging die Engländerin Od am als Eigerin servor, die Deutsfalands Bertreterin, Cfriede Kaun, hinter sich lassen französen Auf dem vierten Platz eindet glückernen Vorgenommen. Auf dem vierten Platz eindet der die Jweite Deutsschaft und dem vierten Platz eindet die Jweite Deutsschaft und dem vierten Platz eindet die Jweite Deutsschaft und die Aufle für die Kauft und dem vierten Platz einder der die Jweite Deutsschaft und die Aufle für die Kauft und deutschaft und deutsch

Morris' neuer Weltreford im Zehnfampf.

Mlorris neuer Aveitreford im Zehnfampf.

Drei Amerikaner auf den ersten Pfätzen.

Am vorletzen Tage der leichtathsteischen Wettkämpfe hat Amerika in dem schwerken Wettbewerd der Leichtathsteischen Dereichtathsteif seinen großartigsten Ersolg errungen. Drei LSU. Leute ha doen im Zehnkampf die ersten drei Plätze de eige partigsten Gende erweiten für ihr Kant erobert. Nicht genug damit, hat der Sieger Glenn Morris seinen alten Weltreford von . 7878 Kuntten, der noch nicht amerkannt war, um 22 Kuntte id der do ten. Iweiter wurde Avdert auf de Tart mit 7601 Kuntten vor Jack Barter mit 7275 Kuntten. Troßbem unsere besten Leute, Hand Verlage eich gesten Keine Schwingen eichen Leute, Hand von Jack Barter mit 7275 Kuntten. Troßbem unsere besten Leute, Hand von Jack Berlegungen nicht am Start erscheinen konnen, haden sich umsere beiden anderen Bertreter wacker esticklägen. Erwin Ho wer von des in den keiten Uedungen über sich selbst binaus und belegte einen ehrenvolsen veren Blat im Gesamtergebnis. Er ist somit nach den American Blat im Gesamtergebnis.



3m 1. Borlauf 200:Meter-Bruftschwimmen fiegte bie jungfte Olympifche Rampferin in Sonnabend begannen im Schwinmifadion die Olympifige Metifamye, die gleich im 1. Worlauf der Frauen für 200-Mete-Vrussignen in Schwinmifadion die Olympifige Metifamye, die gleich im 1. Worlauf der Frauen für 200-Mete-Vrussignen in der Gewinderen der Geschwing der Geschwinderen Sier siegt Dischwindige Abniti Arge Sörenfen, die übergleich der Solfanderin Waard-den und der Deutschen Hiller Bild zeich die Schwinmerinnen am Start: 1. Waalberg (Holland). 2. Hölgner Deutschland), 3. Schiller (USA), 4. Kingston (Großertkamten), 5. Sörensen (Sänenart), 6. Isberg (Schweden), 7. Langdon (Kanada), (Scherk-Wiberdsen), (Scherk-Wiberdsen),

Die Schwimmer im Kampf

Japans Krauler geschlagen.

Japans Krauler geschlagen.

Bas nach dem großartigen Abschneiben der japanischen Schwimmer am Sonnabend nicht sür möglich gehalten wurde, ist am Sonntag Ereignis geworden: Japans 100-Meter-Krauler wurden geschlagen. Der Ungar & zit rang in einem ungslaublichen Kennen mit einem hyantalischen Spurt die Wunderschwimmer aus Apppan nieder und erfämptte seinem Kand die Soldmedaille. Junächst date der Japaner Vu so die Spitz gehalten, versolgt von Amerikas Weltredorder Beter Fid. Kaum einer der 20 000 im Schwimmstadion hatte die dachten, versolgt von Amerikas Weltredorder Beter Fid. Kaum einer der 20 000 im Schwimmstadion hatte die dachten, der positiet von Spide nahm und nach einem prachtvollen Endhunt als Sieger aufchlug. Weiter wurde Pusia-Ispan vor seinen Laubscheinen Ara tund Masaharu Zagucht. Kops an Kops lagen diese beiben mit dem Deutschen Schmuth Fischer Kraulen.

Das Ergebnis in 100-Meter-Araulen.

1. Czif (Ungarn 57,6 Sefunden

2. Yula (Japan) 57,9 "

3. Arai (Japan) 58,0 "

4. Tagudi (Japan) 58,1 "

5. Filder-Deutschland 59,3 "

6. Fid (USU.) 59,7 "

6. Hit (1681.)

Es ift nicht baran zu zweifeln, taß die Japaner schneller schwimmen können, als es der Endlauf im 100-Meter-Kraulen zeigte. Aber im entschebenden Augenblich haben ihre Verven sie restlos im Sich gelassen, so das den Ungar Stit in einer ungebeuren Willensamstrengung den knappsten, aber größten Sieg seines Lebens erkämpfte.

Die tüchtigen Hollanderinnen.

In ben Borläufen für die 100-Meter-Freifitstrede der Frauen gab es fünf begeisternde
Kennen, die die 20 000 Zuschauer im Schwimmstadion mit größtem Jubel begleitet haben. Unch der Stellverireter des Führers wohnte den Ereignissen det, Im ersten Lauf startete die beste Teutsche, Eisele Aren di, die die 30 Weter vor dem Ziel führte, dann aber die Holländerin Ri Masten broek an sich vorbeigehen lassen mußte. Die Holländerin siellte mit 1:06,4

ritanern der beste Zehntänupser der West. Helmuth Vonnet, der zweite Deutsche, endete auf dem achten Plat.
Morris, der Athlee der Athleen, zeigte gerade in den setzten Uedungen sein großes Können, indem er zunächst seinem färstsen Kivalen Clark den knappen Vorsprung entrig und seine Führung ständig bergrößerte. Er lief die Io Meter Hirden in einer Zeit, in der in Deutschland der Weister seinen Titel erringt: 14,9 Sekunden. Auch im Diskustwerfen gelang ihm mit 43,82 Metern der beste Wurf. Diese Ergebnisse sprachten Atschlein sie überragende Kasse diese großertigen Utsteten, der in der letzten Ledung, im 1500-Meter-Lauf, durch einen phantassischen Sach der Seit von 4:33,2 erreichte und damit seinen alten Westreford verbesserterstiet, indem er sir diesen herrstichen Lauf 595 Kunste erhielt.

Eines Königs große Liebe

Der Reichsselbherr verläßt den Kampfplaßl Wird von einem Mädchen fortgeholt! Das ist in diesem Augenblick so komisch für die erhisten Gemüter der Offiziere, daß die seind-

county jut vie ergigten vemuter der Offiziere, daß die feind-felige Stimmung in Wigworte und Gelächter umschlägt. "Willfommen im Lager, schöne Ebba Brahe!" "Hat der Reichsfeldherr schon ein Haremzelt für Sie ausfindig gemacht?"

"Gott straf" mich, ist das eine schöne Person! Da be-greift man woh! . . . "

fliegt etwas Weiches, Duftiges vor ihm hin. Hoch erhobenen Hauptes, mit zornbligenden Augen steht Ebba Brahe vor

den Männern.
"Ein Lump ist, wer die schwedischen Farben trägt und den König höhnt! Vivat Gustavus Abolydus Kert"
Betretene Stille. Die Augen der Ossigiere hängen betrossen an dem Mädden. Schön ist Soba Brache, wie sie da steht, mit blutroten Wangen und blihenden Augen, den schlanten Arm in die Höhe geworfen. Selbst die weinumnebelten Köpse der Männer können sich nicht ganz dem Eindruck ihrer Schönheit entziehen. Kottmesser Bervon ist der erste, der ebenfalls den Arm in die Höhe wirst.
"Es lebe der König!"
"Es lebe der König!"
Ein halbes Duhend Stimmen nehmen mechanisch den Rus auf. Vrummen und halbsautes Gelächter klingt der

Ein halbes Duhend Stimmen nehmen mechanisch den Auf auf. Brummen und halblautes Gesächter klingt das zwischen. Were der eine Karbrort' nimmt seinen Hut da und nickt Ebba Brahe freundlich zu.
"Hol' mich der Schwarze, Fräutein, das ist schön von Euch, das Jhr den König so kect verteidigt!"
"Wuß ich den König verteidigen, hier, wo so viel schwedische Herren sind, die ihn verteidigen sollten?" Ebba Brahes Wann weiß sie selber, woher sie, die Stille. Bescheibene, den Mut hernimmt, in dieser wüsten Sersammlung zu sprechen, sich hinzustellen vor die Blicke diese angetruntenen, im langen Krieges und Lagerleben verwisderten Soldaten. Aber irgend etwas kreibt sie, ein Unseimliches, Gebieterisches, das plöhlich tief in ihrem Innern drängt und sordert.

"Daheim in Stockholm hat man mich gelehrt, mit Ehr-jurcht die Namen der schwedischen Regimenter zu nennen, mich zu beugen vor den Farben, die Ihr Herren tragt, wie

Lobu Brufn

ROMAN VON AXEL RUDOLPH

19

den Männern.

drängt und fordert.

einen neuen olympischen Retord auf. Zweite wurde Gisela Arendi in 1:07,3 vor der Amerikanerin Rawls und Dewar (Kanadda). Im zweiten Lauf mußie sich Weitel Namel (Kanadda). Im zweiten Lauf mußie sich Weitel Muster (Koland) mächtig streden, um in 1:08,1 Minuten de Lach (Mustralien), Arckean (ILSU), und Ack (Ungarn) auf die Pläte zu verweisen. Im dritten Lauf siel die Deutsche Juge Schmitz aus, da sie nicht ihre ausgezeichneten Erainingszeiten erreichen tonnte. Sier siegte überraschend auf die Anderschen der in 1:06,8 Minuten vor Angaper (Hosland), Azerbebo (Brasilien) und Svenden Campon Angus (Koland), Azerbebo (Brasilien) und Svenden (Dänenart). Im die Greich der Schmitz und Koland ist die Archiven Lauf vergeichung, als sie, obwohl eigentlich Mittelstreckerin, in 1:09,6 Minuten die Japanerin Kosima und die Engländerin Inaddam schulg Im eisten Wortauf sche der der herte kauf verstelle Schwinnerein über diese Etreck, Frl. Lohmar, aus, da sie nur den vierten Platz hinter der siegreichen Amerikanerin Lapp (1:09 Minuten), der Ungarin Lenkei und der Kanadderin Stone belegen kauftland kauf der Kanadderin Stone belegen kauftland kauf Landerin Stone

Deutschland fchlug Franfreich 8:1.

Deutschland schlug Frankreich 8:1.
Im ersten Wasserballpiel bes Nachmittags gewann Solland überlegen — stärker, als es im Kejuliat zum Kusdruck dommt — mit 3:2 gegen USA. Dann bestand die beutsche Nationalmannschaft ihre erste Krügung im olympischen Wasserbalturnier ganz ausgezeichnet gegen Frankreich, das hoch geschlagen das Wasservergen Frankreich, das hoch geschlagen das Wasservergen wie es bie Zugosten vor den keiner nachten es die Zugostel vor den einer mit Mühe gelang, mit 4:1 zu siegen. Den Weichtig des ersten Kamptiages bildete die Begegnung der Tiche chost vor alle im Japan. Bis zur Halbert in genen der die Tichechostowate, dann aber konnten die Fapaner gleichziehen, und mit etwas Ciad dieh sieh schliebtig die Tichechostowate in it 4:3 der endhastlige Seeger.

Km Schwim mit ad is n nimmt auch das Wasser

de Afgechoslowafet mit 4:3 der endailtige Sieger.
Im Schwimm fad dion nimmt auch das Wassprballturnier einen schweien Fortgaug, und schweigenschlichten fich die fläcklien Annischen Fortgaug, und schweigenschlichten fich die fläcklien Wannschaften abzuheben. Am Sonntag schweigen die Wasspreibe Aufler Eroßbritannien die Jugoslawen nicht ganz verdient mit 4:3, während Schweigenäß Falands Vertreter leicht mit 11:0 absertigte. Desterreich, bessen Sertreter leicht mit 11:0 absertigte. Desterreich, bessen Sertreter leicht nit 11:0 absertigte. Des kannischaft der Schweiz mit 9:0, während nach einem unnötig harten Kannyf Holsand ist no den deinem unnötig harten Kannyf Holsand ist no der Verläusser und deinem unnötig harten Kannyf Holsand ist der Angles mit 12:0 zur Streck, während nach beiberseits schweizen Schweizen Lichten der Angles mit 12:0 zur Streck, während nach beiberseits schweizen Spiel Amerika Uruguah mit 2:1 schma. Wentg Middellich ist den nach untertigen Jahanen, die mit 0:8 Tranzosen das Aachschen sie eine Sinen wielbesiebesten Segmisters die deutsche Wentschweizen des Wisters des Kisters die Vernetzes des Kisters die deutschlich wie des Manschen des Vernetzes des Kisters die deutschlich wie des Vernetzes des Kisters die deutschlich wie des Vernetzes des Kisters die deutschlich wie des Vernetzes des Kisters die Vernetzes des Kisters der Vernetzes der Vernetzes des Kisters der Vernetzes des Kisters der Vernetzes der Kisters der Vernetzes der Kisters der Vernetzes der Kisters der Vernetzes der Vernet

Werde Mitglied der NSV!

es auch der König tut. Der König ift jung. Wollt Hpr, daß er, wenn er ins Heldlager tritt, auf die Sieger von Regholm und Nowgorod mit Berachtung blüdt?" "Ebbal Ebbal" Jatob de la Gardie hat besorgt ihren

"Ebbal Cbbal" Jafob de sa Gardie hat beforgt ihren Arm ergriffen. Alber der Sturm der Entrüstung, den er be-fürchtet hat, bleibt aus. Wohl wird hier und da im Kreis ein Brummen saut, und der kupfernasse Obrist knurrt saut und vernehmlich etwas von Weibersnas. Aber die meisten sind fill geworden. Man räuspert sich verlegen, aupft die Schärpe zurecht, strafft den Kiscen. Das Bewußssein der Soldatenehre schäft die rumorenden Weingeister in die Kincht

Der alte Hauptmann "Farbror" ist der erste, der spricht. Er hat glängende Augen bekommen, doch diesmal nicht vom starten Trunk. "Das hat sie ums gut gegeben", sagt er aus Herzensgrund, seine Auglein über die Geschöter der Kameraden Herzensgrund, seine Auglein über die Gescheter der Kameraden wandern lassen. Auf mich der und siener, ich (age: Ebba Brahe ist ein Staatsmädel. Und wenn einer auf einer Donnerbüchse geritten tommt und euch stragt, Kameraden, dann sagt ihm, "Karbrors" Weinung sei, daß ein schwedisches Fräulein, das Herz und Mund auf dem rechten Flied hat, ebensgut auf Schwedens Thron taugt als eine frembe Prin-sessin uns Brandenburg. oder Bolenland!" Beisall schwidt auf. Die Stimmung schädz sich um. Be-nunderzhe aufdienzhe freunklich austimmende Pr. "hängen

versau symut auf. Die Stimmung schlägt jäh um. Bewundernde, hulbigende, freundlich zustimmende Vir *- hängen an Ebba Brahes erhigtem Gesicht.
"Recht gelprochen, Karbror!"
"Keine Landsfremde, aus schwedischem Abel soll unsere Königin sein!"

Konigm jein!"
Der Jauptmann Lagergreen macht plöglich kehrt und rennt, etwas schwankend, davon.
"Heda, Lagergreen! Du besertierst?"
"Massert" brüllt der Hauptmann zurück. "Den Kopf in den Brunnen stecken!"
Lautes Gelächter solgt ihm, brandet plöglich auf in ein

kräftiges: "Bioat dem König! Bioat Choa Brabelt" Massensteit stampst von den Lagergassen her. In Reih' und Glied rückt die Wache an, eine Ubteilung vom

Blauen Regiment. Der Hauptmann Gustav Wrangel an der Spisse. Jakob de la Gardie gibt ein rasches, beruhigendes Zeichen mit der Hand. "Bache — Halt!" Ballasche und Hellebarden klirren. Berwunderte Sol-

Pallasche und Hellebarden klirren. Verwunderte Soldalenaugen detrachten die Gruppe vor dem Offizierzeit.
Ebba Brade hat ein Gesühl, als od diese klirenden Wassen ein dem die Verenden Wassen die klied die Verenden Wassen die klied die Verenden Wassen die Verenden di

Rad fcharfem Rampf gewann Weltmeifter Mertens bie Golbmebaille

Der Weltmeister Toni Mertens (Köln) hatte beim Ramp bie erfte Golbene Mebaille im Rabfahren ein ichmeres Du mit seinem alten Widersacher von Wiet (Holland) im I-Kili meter-Walfahren durchzusechten, dies er nach prachtvoller Leistung unter dem Iubel der Tausende den Sieg errang. (Scherl-Bilderdienstem)

Die zweite deutsche "Goldene" im Radsport

Auch die Rabsportser ill Audlyd'!. Und die Rabsportser ihre othmehischen Kämpfe. Drei Goldmedaillen galt es zu gewinnen. Im Mannichafis-Bertolgungsrennen muhten bie Deutische eine schwere Kiederlage gegen Frankreichs Straßenfahrer einsteden. Sieger wurde in diesem Wettbewerd Frantreich vor Italien und England. Die deutsche Mannichaft wurde Viere.

nurke Vierte. Im Eanuen it der 2000 Meter da gegen sonnte die deutsche Mannschaft Ihdes Vorenz, die schon in den Vorentscheide Mannschaft Ihdes Vorenz, die schon in den Vorentscheiden die überlegene Klasse bewiesen hatte, die zweite Goldmedailte im Nadrennen sin Deutschland gewinnen. Sehr scher zeiwann sie gegen die Hollander Vorenzeich der Vorenzeich vor der Vorenzei

gu sein in stillem, heimlichem, anspruchslosem Glück. Sie erichickt selber vor der Glutwelle, die jäh und unhemmber aus ihrem Innern hervordricht, ihre Gestalt wachsen, ihre Augen in überirdischem Feuer leuchten läßt.

"Sprecht nicht von mir, Ihr Herrent" Ebba Braches Etimme klingt wie von einem widen Sturm durchschieftel. "Da drüben liegt Neval! Davon sprecht! Sollen sie draußen in der Welt lagen, daß der ichwedische Stahl nicht mehr beißt, daß Schwedens Söhnen sicht mehr zu tämpfen verstehen? Soll der Däne, der Pole sich in Fäultchen lachen? Die Hände des Königs wie des Kanzlers sind gebunden, so lange die Feldarmee hier vor Keval seitligt. Macht sie frei, Ihr Herrent Lragt die schwedische Fahne vorwärts zum sieg! Rehmt Kevall Und wenn der König kommt — dam tretet ihm entgegen mit solzen, sorbeerumwundenen Fahnes — als Sieger!"

"Schweden und Wassel"

"Schweden und Walal"
"Es lebe Gustan Wools!"
Hand bei Gustan Wools!"
Hand bei Gesten empor, Degen aus den Scheiden. In der von Wein und Erregung noch heisen Köpsen stammt die Begeisterung auf, springt über auf die horchenden Soldaten vom Mauen Regiment, die donnernd den Ruf aufnehmen:

"Bivat Augineni, de vonner" ver Auf aufnehmen-"Bivat Guffavus Abolphus!" Aus den Zeltgaffen wimmelt es hervor, eilt herbei, new gierige Gesichter, Oragoner, Schülen, Alrebusiere, Lands kneckte. Der Ruf pflanzt sich fort, weithin durch die Zelt stadt, wird aufgenommen und in hunderssachem Echo wieder

Vivat Guftavus Adolphus!"

"Bisat Guitanis Llosiphisi" Wie Brandungswellen schlägt der Widerhall zurüd, slutet über die Köpfe der Männer vor dem Offizierszelt. Der Hauptmann Wrangel ist auf den Tisch gesprungen und schwingt wild seinen Hut. Ebba Brahe hat sich umgewendt zu dem wie betäubt dassehen Jakob de so Gardie. Ihn erhobenen Hände ditten und slehen.

erzowenen Hande bitten und flehen.
"Befiehl den Sturm, de la Gardiel"
Und — "Laßt zum Sturm blafen, Reichsfelbhert!"
brauft es aus den Reihen der Offiziere. "Befehlt den Argrifft"

Jatob de la Gardie ist ein zu kluger Feldherr, um nich zu wissen, welche Gesahr ein solcher unvorbereiteter Angells birgt. Aber er ist auch klug genug, um zu wissen, dag mat diese Begeisserung nutzen muß, solange ihr Feuer sammt ind Seedisterte Truppen haben oft genug durch Todesmut ind Seldenklihnheit ersett, was an klugen Vorbereitungen sellten Morgen, heute abend schon wird diese Flamme erlossen sein, hundert Bedenken werden wach werden, Kahenjammer, vielkeicht Scham, daß man sich von einem Mädzen hakt aufputschen lassen zeht aber die Frühre, wird bie Begeisterung sie wegtragen über Gräben und Verhaue, vielleicht dis hinein in die Manern Revols. Ein scheher Generolder die elegenbeit nicht erpreift. ber bie Gelegenheit nicht ergreift.

(Fortsekung folgt.)

NSK I
Boden in ih
indringlid indringlid ion irgendu ierden fann Bernichtung junderttaufe km wirtscha gwungen, I

Wie

Das E Rei jicherun zuli wieder er Arbeitsi _{pet} ... peientt. Wiit die gfeit b eligfeit v. (251 000) ein T nd) ein Ti sosenfrei 1170 000 A

gebeitsloser gebeitseinsc gwangsläuf sod waren

g wu. mrben. Ou ber Zuli hat

neben be

lufnahm

Es soll leadifrophe Shidsal war leberfall de seitesten dan ieuen. Ger euen. Ger m chesten d elernt. We h vor alle daturtataltr nur übetigkeit in

Gustav
Defonomie"
mideren Ze
dast angetr
Mindererträ
agen, Leber
ke Spefulai
usgenuts
sienen Gen
isgeneuts
so Gefreib
us jeweils
adme gesig
m den jewe
ts wilden
amter Bet
ie us biele
ie us biele
ie us biele
inagen
inagen
Bet
inagen jage. Befo luid seine Zeitabschnitt Kapitals an

Dann finge, die ihrege, die 1 de größer i de größer indjiighen moglich, die Unwelenheit Gelle der Artende Gelle der Artende Gelle der Artende Gelle der Artende Gelle Germacht der Artende Germacht de

Die Arbeitslofenziffer 144 000 gefunten

Ende Juli 1170 000 Arbeitslofe — Biele Reichsgebiete arbeitslofenfrei

Ons Ergebnis der Mahnahmen zur Sentung der Meickslofenzisser ist auf Grund einer Mitteilung er Keichsauftalt für Arbeitslofenvericherung und Arbeitsbeschaftung im Monat pat wieder außerordentlich glinftig gewesen. Die Zissententlich glinftig gewesen. Die Zissententlich glinftig gewesen. Die Zissententlich glinftig gewesen.

Mit diesem Ergebnis ift sogar der Stand der Arbeitsgligseit des wirtschaftlich günstigen Jahres 1929
1251 000) unterschritten. Viele ländliche Bezirte und
auf ein Teil der inderschaftliche Bezirte und
ein Teil der in sich schon niederige Zahl don
15fen frei. Die an sich schon niederige Zahl don
15fen frei. Die an sich schon niederige Zahl don
15f0 000 Arbeitschosen unwichließe indmilde auch diesenigen
15fectischen, welche durch die starte Bewegung im
15fectischinat, die mit der günstigen Beschäftigungslage
15mars und deshalb bei der Zählung mit erfaht
15maren und deshalb bei der Zählung mit erfaht
15maren und deshalb bei der Zählung mit erfaht
15maren und deshalb ver der Zählung mit erfaht

bem gunftigen Bilb bes Arbeitseinfages im Zuli hat

neben dem starken Krästebedarf der Landwirtschaft sir die Sinveringung der Ernse besonders die starke Aufnahmesähigkeit des Baugetwerbes und der Metall-industrie beigetragen.

Es war in vielen Bezirten nicht möglich, den gefliegenen Anforderungen dieser Eruppen gerecht zu werden. Deshald mußte zur Behebung des Facharbeitermangels der Ausgleichsberkehr weitgehend in Anspruch genommen werden, der unter diesen
Berhältnissen von Monat zu Monat an Bedeutung zunimmt.

nummt.
In gebietlicher Elieberung hatten die Bezirke Bran-benburg (— 24 877), Schlessen (— 22 585), Sachsen (— 19 393), Pheintand (— 16 300) und Bahern (— 15 925) die stärtse Abnahme, asso die Bezirke, die noch die höchsten Arbeitssosenzissern aufzuweisen hatten.
Die erneute Verringerung der Arbeitssosenzahl hat eine

eine cutsprechende Entsastung der Unterstützungseinrichtungen zur Folge. Die Zahl der Unterstützungsempfänger in der Ur bei istosendereisterung ging um 23 000 auf 141 000, in der Kristenstützurgen um 58 000 auf 522 000 gurück. Die Zahl der arbeitstosen amerkannten Wohlftand hart ser werd belosen einstensten und 1000 auf 184 000. Indea weiterer Einschränkungen der Volftandsarbeiten waren am Stichtag dei Volftandsarbeiten waren am Stichtag dei Volftandsarbeiten waren am Stichtag der Volftandsarbeiten waren am Stichtag der Volftandsarbeiten Waren ab 14 and 15.000.



Die ichnellften Manner ber Welt

Am Sonnabend nachmittag gab es auf bet Deutschen Kampfbahn wieder hertlicke Kämpfe au fehen. Sier die vier ichnellsten Käufer der Welt: Owens, Metaclie, Badard und Wydelf, die mit 40 Sekunden in der 4×100-Weter-Staffel die grobsartige Leisung von Los Angeles wiederholen domiten, und damit eine wetter Goldwedulle sitt die Vereinigten Stauten erkämpften. (Scherl-Bilderdienstell)

Wie die Spetulation am Unglüct anderer verdiente

Aus der Geschichte der Getreidepreisbewegungen

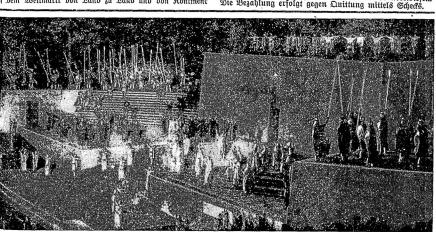
-Ril

Aus der Geschichste der Geschlichte der Geschlichte der Geschlichte des Geschlichte des Geschlichte des Geschlichte des Geschlichten der Gesch

Ankauf von Reik und Zugpferden für den Truppendienft.

Am 5. Oltober findet auf dem Maabiter Exer-zierplat, Berlin AB 40, Nathenower Straße 16, ab 9 Uhr bornittags, ein öffentlicher Ankauf volliäh-riger Keit- und Zugpferde für den Trup-pendienst statt.

Bein Untauf werden die Anforderungen zugrunde gelegt, die für den Kemonieankauf maßgebend find. Es wird allgemein ein scharfer Maßkab angelegt werden. Es werden haupfächlich warm blütig Bierde einige Kaltsauft im Alter von 5 dis zu 12 Zahren und einige Kaltsblütter von 5 dis zu 12 Zahren und einige Kaltsblütter von 14 dis zu 8 Zahren in einer Größe don 1,56 Weter dis 1,65 Weter Stocknaß (ohne Eien gemessen). Auf gute Absammung und Füllenschein wird Wetz zugende Enten sind dom Unfauf außgenichlien. Die angekauften Pierce verden sofort abgenommen und den Tuppenteilen unmittelbar überwiesen. Die Bezahlung erfolgt gegen Luittung mittels Schecks.



"Seratles" auf ber Dietridj-Edart-Bühne

(Scherl-Bilberhienit-M)

Auf der Dietrich-Cart-Bühne auf dem Neichssportselb wurde jeht aum erstennal Händels "Heralles" aufgeführt. Das herr-liche Spiel, dessen Schlubsene das Bild zeigt, hinterließ bei den Julihauern einen unauslöschichen Eridrund.

Nah und Fern.

Roch 51 "Safertimonsfinen" in Bertin. Mit den seizen Pferdedroschen Berlins geht es wie mit den Ochmpia-Briefmarken: je seltener sie werden, desto begehrter werden steizen Auch Aumal in diesen Tagen des Olympia-Niesenserleich abden die letzen 51 Kanneraden des weitand hochberühnten "Sisernen Justudos" allen Grund, sich spressungseitgemäßen Berufs zu freuen. Um 1. Justi 1933 waren es ihrer noch 66. Ein Jahr ihüter sant sire Aahl auf 59, wieder ein Jahr ihäter auf 51. Seitdem haben Wann und Noch sich wacker gehalten — gewiß nur im Jindist auf die Olympischen Spiele, die ihnen den unwiderbringlich seiten Triumhh versprachen und nun anch drachten!
Gebenstaftet an der "Russeulsafte" bei Sannenbera.

letten Triumph versprachen und nun auch brachten!
Gebenktafel an der "Aussenfalle" bei Kannenberg. An der Seenenge bei Schlagemühle unweit hohen, die die keistungen der während der Schlacht bei Tannenberg hier eingeseiten beutschen Truppen würdigt. Im August 1914 gelang es, in dieser "Aussensel" zwei seindliche Armee-lorps abzuschnen und dabei 10 000 Gesangene zu nochen.

Bordseuerwehr auf allen bentissen Passagierdampfern. Als Ergänzung zu tem schon immer bestehenden plan-mäßigen Feuerschutz werden an Bord der großen deutschen Bassagiertampfer seit geraumer Beit noch besondere Feuertrupps ausgedildet, die bei Veuerstgefahr eingesett werden sollen.

Biehherbe als Opfer einer Artillerieschiestübung. Bei einer Uedung ber englischen Territoriasarmee auf der Gbene von Salisburh schlugen zwei Franaten in eine Biehherbe ein und töteten zwei Schafe und zwei Kühe.

Vielyerde ein und toteten zwei Schafe und zwei Kuhe.
Die Erfüllung seines Herzenswunsches mit dem Tobe bezahlt. Ein Werkmeister in Stock holm, der sich jahrelang das Geld für ein Segelboot gespart hatte, konnte sich endlich seinen Herzenswunsch erfüllen und ein Fahrzeng kaufen. Alls er zum ersten Male mit seinem achtielt einem schwierigen Sohn auf die See hinaussuhr, kenterte bei einem schwierigen Mandver das Boot, und Kater und Sohn ertranken.

Sine alpinistische Clauzleistung volldrachten vier Tourissen aus dem Aostatal, die in einer Refordzeit von weniger als acht Stunden die start vereiste 1500 Meter hohe Rordwestwand der Erivola artletterten. Für dieserse Verleitung mußten 600 Stufen geschägen werden, davon 300 im Sis. Die gleichen Kletterer hatten in den Trüberen Fahren vergebens versucht, das Vorhaben auszussübren.

Nach bem Genuß giftiger Pilze irrfinnig geworden. Nach dem Genuß giftiger Pilze, die als Champignons an-gesehen worden waren, sind in Temesvar, der Hauptstadt der Vanater Schwaben, fünf Franzen irrsinnig geworden.

Michger Belgiomungel rumänischer Juden. In der von 100 000 Ostinden dewohnten hauptstadt der Buto-wina, Czernowith, sind die rumänischen Jossehörden einem riessen Belgiomungel auf die Spur gekommen, bei dem 150 Millionen Lei eine Nolle spielen. Sämtliche Belgiändler der Stadt, sast ausschließlich Ostinden, wur-den verhaftet. hen perhaftet

ben verhaftet.
Schlangestehen in Moskau. Der in der sowjetrussischen Broving dronische Mangel an Lebensmitteln und notwendigen Gebrauchsgegenständen hat in letzer Zeit wieder einmal klarter auch auf die Haupsische übergegriffen. So sehlt es z. B. jur zeit in Wosk au vollfändig an Schulwaren aller Art, äußerst knapp ind sämtliche Textiswaren. Bei Lebensmitteln ist die Perknappung an Eien, krischen Gemise und Ohs besonders empfindisch. Bor den Verknußssellen von Midd, Kartosseln usv. bilden sich wieder, besonders in den Worgenstunden, lange Schlangen.

Schlangen.

Sommunist bezahlt Brandstiffungen. In Franzöfifd-Oran verhastete die Eendarmerie mehrere Eingeborene, die gestanden, daß sie in der letzten Zeit an
zahlreichen Setellen Brände angelegt satten. Sie erklärien, daß ein Europäer ihnen 100 Franck für diese Vrandstiffungen überreicht hätte. Dieser Auropäer gehörte der
Kommunistischen Kartei und der Roten hilfe an.
Der größte Goldbransport in der Geschichte der Bereinigten Staaten ist jest durchgesibrt worden. 60 mitfärtisch verbachte Eisenbastwagen bracken 10 600 Mittionen Dollar nach der neuen Schaftammer, dem im
herzen Ameritas gelegenen Fort Knox im Staate

Herzen Amerikas gelegenen Hort Knox im Staate Kentuch.
Bier Tobekopfer ber schweizerischen Berge an einem Tage. Die schweizerischen Berge an einem Tage vier Tobekopfer geforbert. Am Cerbino ist die District Schweizerin Freba Current burch Seltriß in eine tiefe Schlucht gestürzt. Im Kanton Wallis ist eine tiefe Schlucht gestürzt. Im Kanton Wallis ist eine tiefe Schucht gestürzt. Im Kanton Wallis ist weine kiefe Schucht gestürzt. Im Kanton Wallis ist weine kiefe Schucht Manche ber 23jährige Englänber Eregson abgestürzt und hat seine beiben ihn begleitenden Führer mit in die Tiefe gerissen.

Das Deutschland des Dritten Reiches

Der Arbeitsdienst ein Eapfeiler des deutschen Wiederausbaues - 1000 Kilometer Reichsautobahnen - Kunftausstellungen in Betrieben und Kabriten - Hunderte neuer Kirchen

Wer Deutschand kennenkernen wil, darf sich nicht genug daran sein lassen, die maniglatige Schönheit seiner Andhickatten zu erleben, in Airchen und Schösen deheite stenten und Burgen edelses Kunstichaften und Schösen, Domen und Burgen edelses Kunstichaften und allen Jahrhunderten zu bewurdern. Er muß auf den Henes Geistes zu berwirten, der das Bost mächtig emporris aus der Wierten, der das Bost mächtig emporris aus der Wierten, der das Bost mächtig emporris aus der Wierten der Anfatriegszeit; der es tößte aus den gefährlichen Anden verlogner roter Wenschheitsbeglichungskehren. Bor die gigantischen Schösen des Vierten und die Krasen Vollagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen und die Krichen und Rumflwecke, die Geneingut des gangen Volles sind, auf sich wirten lassen, ma zu versehren, wie das houtsche Stunder der vöstlische Erneneung geschehen lannte. All denen, die en Weg zu diesem und Setzlie gegeben sein.

"deutsche Bunder" der völlischen Eeneuerung geichenen sonnte. All deuen, die den Weg zu diesem jungen deutschand suchen, delen die folgenden Keilen zum Geleit gegeben sein.

Einer der stolzesten Zeugen sür das gewaltige Wert des Führers ist der Arbeitsdien sien. Weiteles den die den Vorden Abolf ditters gedacht als ein "Echzeiler des nationalsozialistischen Weidenartsdungsgrammes". In der Wirtschen Abolf ditters gedacht als ein "Echzeiler des nationalsozialistischen Weidens. Vedentungsvoll war sein Wegen Bun des neuen Meiches. Vedentungsvoll war sein Weg. An Beginn des Jahres 1933 war der Arbeitsdienst inch eine Angeleguheit der produktiven Erwerdstossensührigen, den Engeleguheit der produktiven Erwerdstossensührigen, dente İkberen der Richforge, eine Aushilfe, um die arbeitslose Jugend von der Straße wegandringen. dente skieden den der Antion genorden Eine Million junger deutsche Währen wir Schren durch der Mändern und 70 000 junge deutsche Willion junger deutsche Währen wirden Währen von 70 000 junge deutsche wird, ertelb die deutsche Stagen durch der Währen und 70 000 junge deutsche deutsche kieden find in den Letzen der Arbeit der Willion junger deutsche wird, ertelb die deutsche Stagen der Arbeit der Wirder Währen wohr der Stagen der Arbeit der Wirder wirder Währen der Arbeit der Wirder der Arbeit der Wirder der Arbeit der Wirder der Arbeit und Schlassen der Arbeitschlassen der Arbeitschlassen der Arbeitscheit und der Arbeit in Arbeit und Schlassen der Arbeitschlassen der Arbeitschlassen der

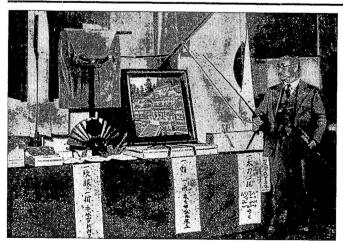
Die Schöpfungen beutschen Geistes sind im Oritten Meich Semeingut des aanzen Voltes. Iedem Deutschen und Verlächten des geweingut des ganzen Voltes. Iedem Deutschen und angehend. Im das Verlächnis sirr die Werte deutschen Verläch und das gehend. Um das Verlächnis für die Werte deutschen Seistes und deutschen Kreisen des schaffenden deutschen Kostes in den letzen Palan zu weden, sind in deutschen Kreisen des schaffenden deutschen Bostes in den letzen der Ind in der in der Kreisen des schaffenden deutschen Bostes in den letzen der Ind in der in

Und auch die Kirche wird in Deutschland nicht berandhässsie, wie est in einer gewissen Auslandspresse gerne dehanptet wird. Im Gegenteil. Kinssterkände bauten in den desten Fahren an hunderten von Stellen in alen deutsche Landschaften weite weichevolle Sotteshäuser. Etwa 200 evangelische und minder die deutschäuser. Etwa 200 evangelische und minder in den deitelschaften der deutschauser wurden alsein im Jahre 1935 in Gemeindehäuser wurden alsein im Jahre 1935 in Deutschäuser wurden alsein im Jahre 1935 in Deutschaftschauser wurden alsein im Fahre ische und Stricken, Penausstattungen, Sindanten von Kriegerehrenstätten ober schaesten würdig durchzusühren. Wievelch singabe und Opserwille deutsche Wenschen werde Singabe und Opserwille deutscher Wenschen wer des eines diese ihre kieden Arteit wurde und vird dabei unaufsörlich eingest, um unseren Kirchen zu einer lebendigen Estatt zu verhelsen, die dem Manden der Gemeinden und ihrer deutsche und und und die einer die die kien Fragen angerührt, wenn es gilt, das Un aus sprecht ich ein men schlich und deutsche deutsche Singar ver einzuglich und die Korn der in Schliche Kund zu zeigen. Und es wurde sich und deutsche deutsche deutsche deutsche deutsche kien das iunge Deutschand aufgesordert, neue lirchliche Kunft zu kohl der deutsche konfliche Kunft zu zeigen. Und es wurde sichbem nicht geruht, weiter an uns und an biesen Fragen zu arbeiten. Immer kärfer werden die neuen Kirchen ein Spiegel der Laubschaft und ein Nobild der deutsche Kinister und Verlagen, wieden weiteren, wissen wieden deutsche der Wiedelt und der der einschliche Kinister und verlagen, wieden werder, die an den driftlichen Ewigselistaufgaben arbeiten, wissen wieden deutsche des Volkes ist und damis der Arbeit, die Dienst am Bolf einschleb kand weiterträgt. Und auch bie Rirche wird in Deutschland nicht ber-

Ehrung Generalfeldmarschalls bon Madenfen.

Bum Chef bes Reiterregiments 5 ernannt.

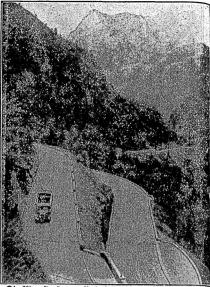
Jum Chef bes Keiterregiments 5 ernannt.
Im Anftrage bes Führers und Keichstanzlers erfolgte
burch ben Keichstriegsmintifer und Oberbefehlschaber der Behrmacht Generalfeldmarichall von Vonder zich
Ernennung des Generalfeldmarichalls von Wacken zie ein zum Chef des Keiterregiments 5. Bei der Chrung, die in
der Wohnung des Oberbefehlschabers des Heeres stattfand,
waren zugegen: der Keichstriegsminiser, der Oberbefehlshaber des Heierregiments der Speeres stattfand,
waren zugegen: der Keichstriegsminiser, der Oberbefehlshaber des Heeres, der Chef des Generalstades des Heeres,
der Auflettenr der Kadallerie, der Chef des Heeres-Kerzinspetieur der Kadallerie, der Chef des Heeres-Kerzinsammles und der Kommandeur des Keiterregiments 5.
Der Führer und Derste Befehlschanden den Generaffeldmarichall von Wackensen zu der Kerdenung zum Chef
des Keiterregiments 5 besanntgegeben und kadei der
großen Verdenisches Feldmarichalls um das alte Heer
und seines Einsages für den Wiederausban der neuen
beutschen Wehrmacht ehrend gekacht.



Japanifche Gefdente für ben Wührer Abolf Sitler

Der Führer und Reichs-kangler Abolf Sitler erfreut tanzier Abolf Sitter ergreit lich im fernen Tapan einer einzigartigen Bolfstümlich-keit. Aus allen Teilen Tapans lamen viele Ge-lchenke in Tofto an, die mun herr Eist Saton nach Berlin bringen und bem Führer überreichen wird. Unser Bild zeigt Sato und einen Teil der Geschenke, unter benen sich auch ein kostbares Samuraischwert, eine japa-nische Nationalflagge, Gemälde unter vielen anderen

befinden. (Preffe-Bild-Bentrale-M)



Die Alpenstrasse von Unterjettenberg nach Schwarzbach wadit

tonuje führt durch eine der schönsten, unberührtesten Landichasten Deutschlands, durch die romantische Bergwelt Baherns, (Aufn. Atlantit.)

Pflege der deutschen Sprache.

Der Reichsinnenminister: "Die Ausbrudsweise ber bentichen Behörben muß vorbilblich fein."

Der Reichsinnenminister: "Die Ausdendsweise der deutschen Behörben muß vorbitblich sein." Der Neichsem in ister des Innern veröffentlicht sollenden Kunderlaß:

Die Plege der deutschen Sprache im amtlichen Verlehr ist den Behörken wiederhoft zur Pflicht gemacht woden. Ich das in der anauf dingewiesen, vollenden der Art auf guten und leichtverständen Aunderlagen aller Art auf guten und leichtverständlich Andlässigkein dund Sahbau zu achten. Leider bereit haben dies dinweise noch nicht vollen Ersolg gehabt. Sprachliche Nachlässigkein dicht in der Arbeit den Arten und Sahbau zu aben der Art auf guten und Sahbau der Arten die gehabt. Sprachlichen Andlässigkein die einsachsen Sprachegeln verstoßen. Bor allem sind Schachtelungen ständig zu beobachten. Bor allem sind ber Pflege der deutschaften und mit allem Nachruck der Pflege der deutschaften der Prache gestellen Wishtlichungen müssen unter allen Umständen aus den antlächen die Sprachen missen antlächen der einschaft, die der Sprachen und verscheinischen. Die Kusdruckweise der beutschen Werdenten. Die Nusdruckweise der deutschen Unrharbeitung gewidmet wird, muß auch der Sprachen Unrharbeitung gewidmet wird, muß auch der Sprachen unschaften in die gestellt urchen. Der Vernut soll sein es debanken in die geste Auf der Sprach sollten der Sprach der Sprach sollten der Sprachen in die geste Auf der Vernut keiner der Auflagen, das Ansehn leben. Er wird dasstallen der ganzen Beamtenschaft zu heben.

Rundfunk-Programm

Diensag, 11. Auguft.

Diensag, 11. Angust.

Reichssender Berlin-Tegel: Welle 356,7.
6.00 6is 7.50: Olympische Kaufaren. Anichtiegend: Must in der Frise.
Dazdwicken: don 25 0is 6.45: Krüßgnunglit; don 7.00 6is 7.50: Olympische Kaufaren. Anichtiegend: Must in der Frise.
Dazdwicken: don 25 0is 6.45: Krüßgnunglit; don 7.00 6is 7.15: Vadgrichteidenst. — 7.50: 11. Tag der XI. Olympischen Spiele. Brogrammburchigage. — 8.00: Ounte Unterbaldung.
— 9.00: Worgenunglit. — 10.00: Bunte Musti. Andels Berling Kauffman. — 11.00: Mandbolinenorchesterongert. Das Berling Kauffman. — 11.00: Anabolinenorchesterongert. Das Eriche Rauffman. — 11.00: Kontelung des Wittagsschapterts. — 12.00 bis 13.45: Mittagstongert. Das Erichest Berlin. Das Eriche Orcheiter des Reichssenders Berlin. — 200 istungen. — 15.00: Kontelung des Wittagsschapterts. — 13.45: Nachrichtenbienst. — 14.00: Bolfsweisen — gespielt und gesungen. — 15.00: Kontelung des Wittagsschapterts. — 13.45: Nachrichtenbienst. — 10.00: Ling understamten. — 20.00: Olympiacchy. — 20.00: Unterbaltungs und Langmusst. Dispusicachy. — 20.00: Lingsschapters. — 10.00: Ling understamten. — 20.00: Lingsschapterstamten. — 20.00:

Lanzmitt. — 1.00 bis 2.00: Auch für bie Reichslenber Frankutt und Stuttgart: Konzert nach Mitternacht. (Schallpaften).
Deutschland ist Konzert nach Mitternacht. (Schallpaften).
Dienstellen Kapesse deutschland. Dazwischen 6.30 bis 6.45:
Frühgenmatstl. — 7.00 bis 7.15: Nachrichten bes Drachschlandsender: Seewetterbericht. — 9.00: Unt sir den Deutschlandsender: Seewetterbericht. — 9.00: Unt sir den Deutschlandsender: Seewetterbericht. — 9.00: Unt sir den Deutschlandsender: Ask bis 3.00: Unt sir deutschlandsender. Das Aleine Drechser deutschlandsender. 400-Weter-Friestlissenichers. Oberneitschland. Mittag. Dazwischen Schallperich Schallperich Schallperich Schallperich. 19.00: Auch
Dienstag

.Eeltower Restellacth.

Gaule

ein Gebiet v Deutschen R mein ehrliche in mich feste. gleiche Bertr die Kurmark Es lebe

Saatgut

Miditis ber sur Sac ar um Di tembe Frudigen bie Tiger sprohen Feld beren untere für die Etnig unders liegen von Mach me Mach me Mach me Mach me Etragsicher zigten ausgiehen gegiehen gegenne der Mach me Mitter werten gegen und die Mitter werden der Mach me Etragsicher ausgesicher ausgesten der versten de

Um 24. Uu

um 24.20.

Die La
durch die G
kagigen Silt
mittags um
Berlin über
dloholfreien
Direffor Lo
meinen Erfe Mäddender
ibn praffili
Silmmolfgert
fildliges Of
Die Tei
1,— RM.
bedingt erfo
be Gärtneri